

**Saison 2004/2005**

# BSC-Teams vor einer schweren Saison

**Biendorfer haben weniger Personal zur Verfügung - Nachwuchs ist wieder im Aufwind**

**Biendorf/MZ/mb/hv.** Beim BSC Biendorf ist es immer das Gleiche. Wieder einmal haben talentierte Akteure den Verein verlassen und Neuzugänge waren nicht zu vermelden. Dabei fällt ein Rückblick auf die abgelaufene Spielzeit, die der BSC mit einem respektablen vierten Platz in einer starken Kreisliga beendete, eigentlich positiv aus. Wäre da nicht diese miserable Rückrunde gewesen.

Nach dem sensationellen Sprung auf Platz zwei zum Abschluss der Hinrunde hatte der Landesklasse-Absteiger sogar vier Punkte Vorsprung vorm Zweiten Könnern. Zwar war klar, dass dieser Platz nicht zu halten sein würde, doch der zweite Saisonabschnitt, als der BSC kaum ein Spiel gewinnen konnte, war dann schon enttäuschend. Dabei hatten die Biendorfer Kicker am Ende ihr Saison-

ziel trotzdem übertroffen.

Diesmal steht der Kreisligist vor einer ganz schwierigen Saison. Mit Marcus Elze (20), Rene Basler (23) und Sven Vathauer (38) stehen drei der in der vorigen Spielzeit konstantesten Akteure nicht mehr zur Verfügung. Eigengewächs Elze (seit 91 beim BSC) wählte die bessere sportliche Perspektive beim SV 08 Baalberge, Basler ging zurück nach Elsdorf und Routinier Vathauer hat seine Laufbahn beendet. Dazu kommen die Abgänge von Daniel Mittelbach (20, TH Köthen) und Ronny Bösenner (22, unbekannt), die in der letzten Saison oft in der Kreisliga zum Einsatz kamen.

Im letzten Jahrzehnt haben 31 Punkte immer zum Verbleib in der Kreisliga gereicht. Die Hälfte dieser Punkte hat der BSC jedoch in

der abgelaufenen Rückrunde nicht geholt. Gemessen am Qualitätsverlust des Kaders ist es logisch, dass in Biendorf zunächst nur der Klassenerhalt zählen kann. Andererseits haben einige Spieler ihre Möglichkeiten im Frühjahr nicht annähernd ausgeschöpft, weswegen dieses Ziel unter normalen Bedingungen machbar sein sollte. Trainer Ludger Rölecke hat in seinem ersten Jahr in Biendorf mit einer klaren, zielorientierten Arbeit überzeugt, und ihm sollte diese gewiss nicht leichte Aufgabe zuzutrauen sein. Als neuer Kapitän soll nun Falk Hirschmann zusammen mit den erfahrenen Falk Nebel (31) und Harry Kuhne (38) die Mannschaft führen.

Hirschmann ist der einzige Spieler neben Kuhne im Kader, der nie im Biendorfer Nachwuchs spielte und dennoch so lange die Treue hält. Es spricht für den Trainer, der über den Hammer-Auftakt mit zwei Auswärtsspielen bei den Topfavoriten in Peißen und Güsten nicht jammert, sondern das gleich als echte Standortbestimmung sieht.

Für die zweite Biendorfer Mannschaft wird es auch wieder schwerer werden als in der vergangenen Spielzeit, was vor allem mit dem Personalnotstand zusammen hängen dürfte.

Nach dem Zusammenbruch der Nachwuchsabteilung im Jahr 2000 befindet sich diese seit zwei Jahren wieder im Aufbau. Inzwischen gelingt es, in allen Jahrgängen - außer in der C-Jugend) - teils in Spielgemeinschaften wieder Junioren zu melden. Von einer guten Perspektive zu sprechen, wäre verfrüht, weil die Biendorfer wissen, dass Talente schwer zu halten sind.

## Landesliga

### TV Askania Bernburg

**Spieler:** 21; **Altersdurchschnitt:** 24,1 Jahre

**Tor:** Jürgen Wölfer (36), Marco Tengel (18)

**Abwehr:** Steffen Pirle (33), Oliver Walcer (33), Roy Falke (22), Nico Hippe (22), Torsten Brinkmann (25), Henry Liebrecht (26), Stephan Martens (18)

**Mittelfeld:** Max-Martin Schulze (19), Thomas Reinsch (24), Markus Bieberstein (22), Daniel Ochmann (18), Michael Spach (32), Matthias Kettner (18), Marcel Wiedensee (23)

**Angriff:** Philipp Hetzer (27), Martin Liebold (20), Matthias Wiedensee (22), Stephan Duscha (23), Martin Weile (25)

**Trainer:** Heiko Böhler (36/seit 2004); **Co-Trainer:** Mario Thiele (41/seit 2002)

**Zielstellung:** 5. Platz

**Abgänge:** Christian Zellmer (19/Nienburg), Michael Schmidt (19/HFC), Thomas Groth (40), Henry Schachner (40), Heiko Böhler (36), Steffen Block (21/alle Askania II)

**Zugänge:** Tengel (eigener NW), Brinkmann (Calbe), Reinsch, Hetzer (beide Nienburg), Bieberstein, Matthias Wiedensee (beide Schwarz-Gelb Bernburg), Spach (Staßfurt), Kettner (1. FC Magdeburg), Weile, Marcel Wiedensee (beide Alsleben)

### FSV Nienburg 1990

**Spieler:** 21; **Altersdurchschnitt:** 25,62

**Tor:** Enrico Kurth (29), Christian Zellmer (19), Matthias Reichel (24)

**Abwehr:** Thomas Wittchen (27), Stefan Fieseler (27), Stephan Pohl (30), Ralf Schmidt (33), Ingo Gorzinsky (34), Maik Brösel (24), Carsten Berger (31)

**Mittelfeld:** Oliver Bauer (25), Jan Reichel (27), Jens Maier (25), Sven Goldhorn (23), Stephan Rühlicke (22), Christian Drachenberg (20), Kevin Krüger (21), Thomas Duscha (16), Kay Resch (35)

**Angriff:** Nico Masurek (25), Alexander Weilbeer (21)

**Trainer:** Detlef Drachenberg (40), Egon Maier (52)

**Zielstellung:** Platz 5-8

**Abgänge:** Thomas Reinsch (24), Philipp Hetzer (27/beide Askania), Christian Jacobs (24/Calbe)

**Zugänge:** Zellmer (Askania Bernburg), Resch (Neugattersleben)

### FSV Rot-Weiß Alsleben

**Spieler:** 23; **Altersdurchschnitt:** 24,52

**Tor:** Andreas Kunze (41), Markus Selent (24), Björn Schumacher (19)

**Abwehr:** Andreas Böckel (20), Stefan Böckel (26), Thomas Goll (23), Matthias Gorywoda (26), Roland Henning (19), René Leschinger (25)

**Mittelfeld:** Marcel Endorf (23), Peter Lauenroth (23), Alexander Lamprecht (24), Enrico Menzel (32), Jens Müller (39), Mike Wohlfeil (27), Uwe Reitmann (20), Alexander Czeh (21)

**Angriff:** Stefan Schmidt (19), Mario Rosenkranz (18), Philipp Röder (18), Georgie Noev (22), Clemens Lichtenfeld (19), Thomas Kirsten (36)

**Trainer:** Uwe Grätz (61/seit 2003)

**Zielstellung:** Platz 9 oder besser

**Abgänge:** Marcel Wiedensee (23), Martin Weile (25/Askania Bernburg), Steffen Grund (34/Laufbahn beendet)

**Zugänge:** Menzel (Rathmannsdorf), Wohlfeil (Drohnendorf-Mehringen), Müller (Askania Bernburg), Czeh (1. FC Aschersleben), Schmidt, Endorf (beide Plötzkau)



Alexander Czeh wechselte von Aschersleben nach Alsleben.



Bernd Hofmann ist neu im Team des SV 08 Baalberge.

## Landesklasse

### SV 08 Baalberge

**Spieler:** 19; **Altersdurchschnitt:** 25,0

**Tor:** Bernd Becker (44), Marcus Hillegeist (18)

**Abwehr:** Marcus Deutschbein (22), Michel Ebeling (23), Christian Schulz (23), Bernd Hoffmann I (45), Martin Petersohn (17), Tino Hedtke (29)

**Mittelfeld:** Macel Kundolf (23), Ricardo Conrad (21), Sandro Bernsdorf (22), Steffen Kaiser (33), Marcus Elze (20), Heiko Buhrau (37)

**Angriff:** Andreas Lehmann (23), Matthias Ulrich (18), Bernd Hoffmann II (17), Patrick Pelka (18), Denis Kleiner (22)

**Spieler-Trainer:** Steffen Kaiser (33/seit 2004); **Mannschaftsleiter:** Jens Schüler

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Abgänge:** Ingo Radtke (38), Uwe Günther (37), Steffen Buhrau (31/alle Laufbahn beendet), Stefan Taubert (22), Maik Mühlstedt (24/b. unbekannt), Marco Bergmann (31/Gölsau), Tino Focke (22/Gerbitz)

**Zugänge:** Hoffmann II (Preußnitz), Kleiner (Peißen), Elze (Biendorf), Ullrich, Petersohn (beide Poley), Hillegeist, Pelka (beide eigener NW), Schulz (2. Mannschaft)

### SV Plötzkau 1921

**Spieler:** 17; **Altersdurchschnitt:** 24,35

**Tor:** René Fiedler (19), Christopher Heynemann (19)

**Abwehr:** Thomas Faust (34), Stefan Querfurth (24), Andreas Schmidt (30), Sven Huns (27), Matthias Koppehl (32)

**Mittelfeld:** Gunnar Focke (19), Mathias Sack (26), Tobias Rosenhagen (25), David Krüger (19), Jens Kienberg (24)

**Angriff:** Sven Lehmann (30), Nico Winkler (19), Torsten Pörmann (26), Alexander Bergmann (19), Steve Krüger (22)

**Trainer:** Michael Focke (43), Mario Focke (42)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Abgänge:** Stefan Schmidt (19), Marcel Endorf (23/beide FSV RW Alsleben)

**Zugänge:** Huns, Kienberg, D. Krüger, S. Krüger (alle 2. Mannschaft)

# Landesklasse-Neuling I

## Schackstedter SV

**Spieler:** 26; **Altersdurchschnitt:** 25,65

**Tor:** Falko Karls (34), Jörg Turek (24)

**Abwehr:** Frank Behrendt (34), Alexander Rebel (25), Maik Pustal (28), Sven Marquardt (21), Markus Gabrowitsch (23), Thomas Rebel (19), Frank Kottler (29), Jewgeni Derkach (31), André Meyer (21)

**Mittelfeld:** Pierre Kaulmann (21), Andreas Meyer (25), Mathias Gebhardt (22), Christian Rebel (27), Christoph Fritsche (20), Frank Ul-

bricht (20), Kai Pustal (24), Gerd Thuer (30), Enrico Jorde (30), Ronny Streblov (20), Oleg Derkach (29)

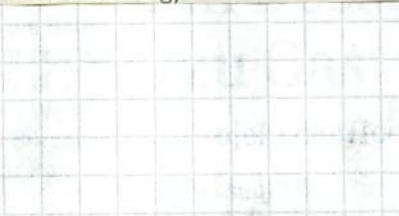
**Angriff:** Christian Bilkenroth (21), Vasilios Ikonomidis (32), Mirko Pötsch (23), Sven Hornung (34)

**Trainer:** Peter Rosenhagen (50/ seit 2003)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Abgänge:** keine

**Zugänge:** K. Pustal, Gabrowitsch (beide FSV Hettstedt), Thuer (1. FC Aschersleben), Streblov (Schwarz-Gelb Bernburg)



**Zielstellung:** Platz im Mittelfeld (8-10)

**Abgänge:** Keven Schmalzer (24/Bebitz), Nick Jochheim (19), René Thurm (19), Sebastian Schmiedel (21/alle Schwarz-Gelb Bernburg), Marian Otto (19/SG Neuborna), Jens Müller (39/FSV RW Alsleben), Ralf Zieger (34), Martin Schumann (37), Steffen Gaedecke (37/alle 3. Mannschaft)

**Zugänge:** Block, Böhler, Groth, H. Schachner (alle 1. Mannschaft), Radecke, Hölemann, R. Schachner (alle eigener NW)

# Landesklasse-Neuling II

## SV Blau-Weiß Könnern

**Spieler:** 22; **Altersdurchschnitt:** 25,36

**Tor:** Reiner Groß (30), Alexander Hensel (21), Christian Tannenber (23)

**Abwehr:** Sebastian Sieland (25), Toni Keller (18), Sebastian Schmidt (21), Peter Enterlein (36), Ralf Leitz (35)

**Mittelfeld:** Roland Kloth (35), Dirk Lindner (26), Andreas Wagner (29), Christian Block (23), Christian Lenz (22), Ronny Ganzert (21), Sebastian Dohndorf (19), Sebastian

Zintzsch (18), Sebastian Block (19), Ronny Börsch (29)

**Angriff:** Daniel Hinze (28), René Kinne (30), Lars Lewanowski (17), René Keller (33)

**Trainer:** Udo Müller (46/seit 2001), Eckhard Ernst (48/seit 1997)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Abgänge:** Jörg Hanrieder (24/Rothenburg), Dennis Gumpert (Gerbstedt)

**Zugänge:** R. Keller (Polleben), Tannenber (Rothenburg), S. Block, Lewanowski, Zintzsch, T. Keller (alle eigener NW)

## TV Askania Bernburg II

**Spieler:** 20; **Altersdurchschnitt:** 27,7

**Tor:** Thomas Beume (38), Mathias Förster (27)

**Abwehr:** Simon Hölemann (18), René Steinbach (19), Michael Hegenbart (31), Sebastian Schröder (19), Martin Angermann (36), Stefan Herzog (19)

**Mittelfeld:** Steffen Block (21), Jens Taubel (34), Mario Skonieczny (25), Henry Schachner (40), René Schachner (18), Oliver Radecke (18), Torsten Menzer (36)

**Angriff:** Alhassan Nadjambe (24), Sven Zutz (26), Ralf Fischer (29), Thomas Groth (40), Heiko Böhler (36)

**Trainer:** Norbert Lehmann (42/ seit 2003); **Co-Trainer:** Lutz Spier (46/seit 2003)



Die Fußballer des TV Askania Bernburg absolvierten am Wochenende gleich fünf Trainingseinheiten, um sich die Kondition für die bevorstehen-

de Saison zu holen. Dazu gab es auch noch Theorieunterricht mit Trainer Heiko Böhler (r.) in Sachen Taktik.



In einem Nachholspiel der Ausscheidungsrunde um den Fußball-Kreispokal bezwang der Kreisligist BSC Biendorf (gestreift) in Bebitz den Vertreter der 2. Kreisklasse TuS 1927 klar mit 8:0 (4:0). Die Tore erzielten zweimal Christian Zengerling und Lars Laubrich sowie Lüdger Rölecke, Enrico Rathmann, Ronny Cisewski und Falk Nebel.

MZ-Foto:  
Engelbert Pülcher

Fußball - Vorbereitungsspiel

Dienstag, 3. August 2004

# In der Abwehr unterlaufen dem BSC zu viele Schnitzer

SV Kleinpaschleben gewinnt gegen den BSC Biendorf 4:3 (3:1)

**Kleinpaschleben/MZ/mba.** Nach sechs Abgängen, davon drei Leistungsträger, und keinem Neuzugang sieht es bei den Fußballern des BSC Biendorf im Hinblick auf die kommende Kreisliga-Saison nicht gerade rosig aus.

Im Freundschaftsspiel beim Köthener Kreisligisten und Aufstiegsanwärter SV Kleinpaschleben bot der BSC (ohne Alexander Nebel, Müller, Dirk Rathmann und Meiling) allerdings eine recht ordentliche Partie, ohne dabei voll zu überzeugen. Die Gastgeber schlugen ein hohes Tempo an und wollten sofort zeigen, wer Herr im Haus ist.

Nach einem Rückpass knickte Harry Kuhne im Biendorfer Kasten um und traf den Ball nicht richtig. Das nutzte Ulrich zum 1:0 (4.). Der nächste Klops unterlief dem für Kuhne eingewechselten Andre Hahnemann beim Herauslaufen - und schon stand es 2:0 durch Jan Rzepka (18.). Kleinpaschleben bevorzugte Steilpässe und schnelle direkte Schläge in die Spitze auf

Rzepka und Ulrich, gegen die Henry Sommer und auch Philipp Contes große Probleme hatten. Da rettete Hahnemann zwei Mal sehr gut gegen Rzepka (22.) und Krätsch (29.). Doch nach einer halben Stunde, die spielerisch wie läuferisch klar an Kleinpaschleben ging, kam der BSC langsam ins Spiel. Im Mittelfeld rissen jetzt Enrico Rathmann, Frank Finze und Ronny Cisewski das Spielgeschehen an sich. Ein schöner Direktspielzug über rechts brachte Cisewski in Szene, der mit Flankenwechsel Finze bediente und der traf volley zum 1:2 (32.). Nach einem Durcheinander in der Biendorfer Hintermannschaft flankte Matthias Krätsch am herumirrenden Hahnemann vorbei und Mirko Voigt köpfte ins leere Tor (3 : 1, 45.).

Einige Auswechslungen und konditionelle Probleme der Gastgeber führten in der zweiten Halbzeit zu einer deutlichen Biendorfer Überlegenheit. Immer mehr wurde Kleinpaschleben in der eigenen Hälfte gebunden und konnte sich

kaum aus der Umklammerung lösen. Verdientermaßen traf der jetzt wie aufgezogen spielende Cisewski zwei Mal (64., 70. FE) zum Ausgleich und außerdem noch zwei Mal den Pfosten (55., 73.). Am Ende war es wieder eine Kette grober Schnitzer der BSC-Deckung, die zum Elfmeter führten, den Voigt zum Siegtreffer verwandelte (4 : 3, 89.). Fazit: Im Spiel lief es beim BSC schon gut, nur die krassen Abwehrfehler müssen noch auf ein Minimum reduziert werden.

**BSC:** Kuhne (6. Hahnemann), Nebel, Contes, Sommer (60. Meissner), Zengerling, Hirschmann, Cisewski, Finze, Rathmann, Laubrich, Pannicke (60. Sven Fiedel)

**Kleinpaschleben:** Tscherpel, Hartmann, Hause, M. Krätsch, C. Krätsch, Voigt, Müller, Franke, Ulrich, Rzepka, Tratz

**Tore:** 1:0 Ulrich (4.), 2:0 Rzepka (18.), 2:1 Finze (32.), 3:1 Voigt (45.), 3:2, 3:3 Cisewski (64., 70. FE), 4:3 Voigt (89. FE)

# 59. Fußball-Kreisliga-Saison des Landkreises Bernburg, Die Hälfte der Liga wird mindestens ein Mal als Titelfavorit gehandelt

## Viel spricht für den ESV Lok Güsten - Latdorf erster Abstiegskandidat

**Bernburg/MZ/fk.** Am kommenden Sonntag beginnt die 59. Fußball-Saison im Landkreis Bernburg.

Aus Sicht der 14 Mannschaften geht nicht weniger als die Hälfte der Liga als Titelanwärter in das neue Spieljahr. Nach Angaben der Vereinsvertreter, Mehrfachnennungen waren möglich, erstreckt sich der Kreis der Meisterschaftsanwärter von Güsten (8 Nennungen), Peißen (5), Neugattersleben (4), Biendorf (3), Schwarz-Gelb (2), Ilberstedt (2) bis zum SV Einheit Bernburg (1).

Realistisch betrachtet, sollten die größten Titelchancen jedoch die drei erst genannten Teams haben. Außenseiterchancen besitzen die beiden Bernburger Stadtvereine Schwarz-Gelb und Einheit. Die Biendorfer, mit zwei einschneidenden Abgängen, sowie Ilberstedt werden wohl eher im Mittelfeld zu finden sein.

Nach Platz vier (2003) und drei (2004) wäre eigentlich die logische Folgerung, dass der ESV Lok Güsten wieder einmal als Meister dran ist. Bekanntlich sind die beiden er-

sten ja aufgestiegen. Die Güstener spielten eine starke Rückrunde und haben sich mit Sebastian Wolf (Rathmannsdorf) und Manuel Döhner (Stukenbrock) zielgerichtet verstärkt. Beide durchliefen bereits die gute Nachwuchsschule des ESV Lok. Dazu kommen weitere talentierte Nachwuchsspieler wie René Fritsche. Wichtig wird für das Trainergespann Gadkowsky/Kurde sein, die noch sehr jungen Spieler bereits als Führungsspieler aufzubauen. Wenn das gelingt, sollte Güsten der erste Titelfavorit sein.

Obwohl die Eintracht aus Peißen im Vorjahr nur Siebenter wurde, ist sie in diesem Jahr stärker einzuschätzen. Mit Daniel Mohs (Neuborna) und Christian Lange (Preußnitz) verstärkte man sich ebenfalls. Außerdem blieb der schon als Abgang gemeldete und auf dem Mannschaftsfoto von Baalberge präsentierte Dennis Kleiner in Peißen, so dass man nur Torsten Wolter und Frank Weile an die eigene zweite Mannschaft abgab. Inwieweit Neugattersleben um den Titel mitspielen wird, muss sich zeigen. Kay Resch wechselte nach Unstim-

migkeiten mit dem ehemaligen Trainer wieder zum FSV Nienburg, Jörg Steinbach zum SV Einheit Bernburg. Christian Korn meldete sich mit unbekanntem Ziel ab. Sonst blieb der Stamm aber zusammen. Neuer Chef auf der Bank wird Ingo Steinbach sein, der gewiss, wenn Not am Mann ist, auch wieder die Schuhe schnüren wird.

Wenn sich einer das Ziel Platz eins bis x stellt, kann man davon ausgehen, dass die Meisterschaft ein Thema ist. Das haben sich mit dem ESV Lok Güsten, VfB Neugattersleben und SV Einheit Bernburg diesmal drei Mannschaften vorgenommen. Sechs Mannschaften haben den Klassenerhalt als wichtigstes Ziel angegeben. Darunter auch der Vorjahresvierte BSC Biendorf. Der BSC stapelt da wohl aber etwas tief. Noch dürfte das spielerische Potential für einen oberen Mittelfeldplatz ausreichen.

Neben Neugattersleben gehen der FSV Nienburg II und Neuling Beesenlaublingen mit veränderter Trainerführung ins Spieljahr. Klaus Lorenz wird in Nienburg die Nachfolge von Thomas Michling bei der Landesliga-Reserve übernehmen. Lorenz trainierte schon vor einigen Jahren den Landesligisten, bis er erkrankte. Jetzt geht er aber wieder mit voller Motivation als Trainer an seine neue Aufgabe.

In Beesenlaublingen hat Mario Meinhard das alleinige Sagen auf der Grün-Weiß-Bank. Sein Trainerpartner Silvio Ernst verschlug es mit Sohn Marcel zusammen arbeitsbedingt in die Schweiz. Beide sind für den Neuling ein Verlust

Für die Aufsteiger geht es erst einmal um den Klassenerhalt, so auch für Beesenlaublingen. Dem zweiten Neuling Gröna ist dagegen ein guter Mittelfeldplatz zuzutrauen. Zweifellos wird jedoch der SV Fichte Latdorf als erste Absteiger gehandelt. Die Frage wird sich stellen, ob Latdorf im zweiten Kreisliga-Jahr nun endlich seinen ersten Sieg nach dem Aufstieg 2003 einfahren kann. Einen Absteiger gibt es in dieser Saison auf alle Fälle.

### ESV Lok Güsten

**Zugänge:** René Fritsche (17), Steven Goldschmidt (18/beide eigener NW), Manuel Döhner (20/PSV Stukenbrock), Sebastian Wolf (21/SV Rathmannsdorf), Mathias Mittag (21/SV Förderstedt), Kai Stobbe (20), Yves Biermordt (19/beide 2. Mannschaft)

**Abgänge:** Sven Kurde (27), Matthias Beutel (20), Jürgen Hoppe (39), Enrico Bartl (24/alle 2. Mannschaft), Dirk Lehmann (44/Askania Bernburg III)

**Zielstellung:** Platz 1-3

**Trainer:** Günter Gadkowsky (56/seit 2001), Hartmut Kurde (54/seit 1977)

### BSC Biendorf

**Zugänge:** Ronny Meiling (21/PSV 05 Köthen)

**Abgänge:** René Basler (23/Elsdorf), Markus Elze (20/Baalberge), Marco Mittelbach (24) und Sven Mannsfeld (26/beide TH Köthen)

**Zielstellung:** Klassenerhalt  
**Trainer:** Ludger Rölecke (42/seit 2003)

### Schw.-Gelb Bernburg

**Zugänge:** Sebastian Schmiedel (20), René Thurm (18), Nick Jochheim (20/alle Askania Bernburg), Benjamin Protzmann (19), Christian Richter (18), Patrick Schulz (19), Christoph Döring (19), Marcus Schlick (18/alle eigener NW)

**Abgänge:** Matthias Wiedensee (22), Markus Bieberstein (22/beide Askania Bernburg), Ronny Strelblow (20/Schackstedter SV), André Lindemann (21/SV Jahn Gerbitz)

**Zielstellung:** Platz 5-10

**Trainer:** Hans Hirth (47/seit 2001)

### VfB Neugattersleben

**Zugänge:** keine

**Abgänge:** Christian Korn (26/unbekannt), Jörg Steinbach (35/SV Einheit Bernburg), Kay Resch (35/FSV Nienburg), Thomas Zlobinsky (20/SV RW Dröbel)

**Zielstellung:** Platz 1-3

**Spieler-Trainer:** Ingo Steinbach (36/seit Juli 2004); **Co-Trainer:** Ronald Fichtner (42/seit 2002)



Kreisligist BSC Biendorf stapelt mit dem Ziel Klassenerhalt sehr tief. Auch wenn er mit Marcus Elze und René Basler (4. und 5. v.r.) zwei Stammspieler verloren hat, sollte ein gesicherter Mittelfeldplatz allemal drin sein. Elze wechselte nach Baalberge, Basler zurück nach Elsdorf. MZ-Fotos: E. Pülic

### SV BG Eintracht Peißen

**Zugänge:** Daniel Mohs (30/SG Neuborna), Christian Lange (24/TSV Preußnitz)

**Abgänge:** Torsten Wolter (36), Frank Weile (37/beide 2. Mannschaft)

**Zielstellung:** Platz 3-5

**Trainer:** Karl-Heinz Prieue (47/seit 2002); **Betreuer:** Jochen Schröter (56/seit 2002)

### SV Einheit Bernburg

**Zugänge:** Jörg Steinbach (35/Neugattersleben), Nico Dietsch (18), Steffen Woitzik (19), Marco Schule (18/alle eigener NW), Stefan Angermann (22/2. Mannschaft)

**Abgänge:** Tim Brückner (22/alte Bundesländer), Steffen Eggert (34/Laufbahn beendet)

**Zielstellung:** Platz 1-5

**Trainer:** Lothar Kral (51/seit 1988)

### GW Beesenlaublingen

**Zugänge:** Christian Pabst (22/Schackstedter SV)

**Abgänge:** Fred Wiegmann (36/unbekannt), Marcel Ernst (23) und Silvio Ernst (43/beide arbeitsbedingt in die Schweiz)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Trainer:** Mario Meinhardt (40/seit 2004)

### FSV RW Alsleben II

**Zugänge:** Martin Schinke (25), Steffen Wolfram (39), Silvio Rucks (26/alle SV Belleben)

**Abgänge:** Ronny Nagel (26/Sportlust Gröna), Thomas Güldenpennig (21/Victoria Trebnitz)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Trainer:** Alfred Rucks (55/seit 2003)

### VfL Ilberstedt

**Zugänge:** Peter Rudolf (32/TSV Wörbzig), Karsten Lammert (23/Weddersleben), Oliver Gau (19), Florian Schwertfeger (18/beide eigener NW)

**Abgänge:** Maik Alsleben (26/SG Neuborna), Marcel Lutze (26/alte Bundesländer)

**Zielstellung:** einsteiliger Tabellenplatz

**Trainer:** Roland Krahl (48/seit 1999)

### Altenburger SG 28

**Zugänge:** Sebastian Frieße (18), Sirco Scholle (19), Martin Schmidt (18), Daniel Matthias (17/alle eigener NW)

**Abgänge:** Andreas Krawczyk (29/FSV Nienburg), Marko Hinze (22/SV Plötzkau)

**Zielstellung:** einsteiliger Tabellenplatz

**Trainer:** Klaus-Peter Hobusch (48/seit 2000)

### FSV Nienburg 1990 II

**Zugänge:** Andreas Krawczyk (29/Altenburger SG), Christoph Fricke (20/Fichte Latdorf); bereits zur Winterpause: Kai Hamann (28/Fichte Latdorf)

**Abgänge:** Dieter Trautvetter (44), Andreas Donath (44), René Rettig (38), Ronny Stiller (37), Rüdiger Korn (47), Thomas Michling (34/alle Laufbahn beendet)

**Trainer:** Klaus Lorenz (62/seit Juli 2004); **Betreuer:** Mario Hesse (34/seit 2000)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

### SG Neuborna 62

**Zugänge:** Mirian Otto (19/Askania Bernburg), Maik Alsleben (26/VfL Ilberstedt), Patrick Grey (19/eigener NW)

**Abgänge:** Daniel Mohs (30/Eintracht Peißen), Tim Bilkenroth (19/gesundheitliche Gründe), Stefan Kulawinski (24/SV Resse in Niedersachsen)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Trainer:** Bernd Hoppe (60/seit 1998); **Betreuer:** Hans-Walter Burau (67/seit 1998)

### SV Fichte Latdorf

**Zugänge:** Tobias Bahn (17/eigener NW)

**Abgänge:** Christoph Fricke (20/FSV Nienburg), Daniel Fürtig (24/SV RW Dröbel)

**Zielstellung:** Klassenerhalt

**Trainer:** Günther Ernst (seit Januar 2004)

### SV Sportlust Gröna

**Zugänge:** Harouna Bikienga (21/Preussen Magdeburg), Ronny Nagel (27/FSV RW Alsleben); bereits zur Winterpause: Karsten Smandek (25), Samir Sund (24/beide SG Neuborna)

**Abgänge:** Roland Busch (24/TuS Bebitz)

**Zielstellung:** keine Angabe

**Trainer:** Maik Scholze (37/seit 2002), Klaus Skonieczny (52/seit 1989)

## Höfinghoff in sechs Minuten vier Tore

**Bernburg/MZ/fk.** Auffällig viele Auswärtssiege brachte der Saisonauftakt in der Fußball-Kreisliga. Das der erste Spitzenreiter Einheit Bernburg heißen würde, war dagegen nicht unerwartet. Beide Neulinge hinterließen trotz Niederlage einen starken Eindruck.

**Gröna - Güsten 3:4 (2:0)**  
Der Neuling sah gegen den Titelanwärter nach 45 Minuten eigentlich schon wie der sichere Sieger aus - eine 2:0-Führung mit einem Mann mehr (28. gelb/rot für Yves Biermordt/Güsten). Durch Lässigkeiten

nach der Pause brachte man Güsten aber wieder ins Spiel. Am Ende verlor Gröna den offenen Schlagabtausch.

Tore: 1:0 Nagel (7.), 2:0 Martin Stehr (40.), 2:1 Herning (47.), 2:2 Herrmann (52.), 2:3 Wolf (79.), 3:3 Nagel (83.), 3:4 Mittag (84.); SR: Reiner Schmiedel; SRA: Lars Schmiedel, Bleicher (alle Bernburg); ZS: 70

**Schw.-Gelb - Beesenl. 3:2 (2:2)**  
Der Neuling erwischte einen guten Start und musste sich erst in der zweiten Spielhälfte dem erst jetzt besseren Gastgeber beugen.

Tore: 0:1 Behrend (3.), 1:1 u. 2:1 Nic Jochheim (8., 21.), 2:2 Nordmann (37.), 3:2 John (67.); SR: Leidel; SRA: Lutz Thiele, Peter Thiele (alle Nienburg); ZS: 110

**Alsleben II - Ilberstedt 1:2 (0:2)**  
In einem Spiel zweier gleichstarker Mannschaften konnte der Gast sei-

ne Chancen besser verwerten.

Tore: 0:1 Lutze (14./dir. Frst.), 0:2 Gau (35.), 1:2 Kurth (64.); SR: Lindner; SRA: Westphal (beide Trebnitz), Lange (Könnern); ZS: 100

**Einheit - Latdorf 7:1 (1:0)**  
Einheit war klar überlegen, konnte das aber erst in der zweiten Halbzeit auch in Tore ummünzen.

Tore: 1:0 Sperlich (26.), 2:0 Grill (47.), 3:0 Schneider (51.), 4:0 Steinbach (56.), 5:0 Schule (61.), 6:0 Grill (75.), 6:1 Ulrich (87./FE), 7:1 Beyreuter (89.); SR: Hallmann; SRA: M. Brauns (beide Preußnitz), Nowack (Neuborna); ZS: 70

**Neuborna - Neugatt. 0:3 (0:0)**  
Eine Stunde konnte Neuborna das Ergebnis offen gestalten. Nach dem Rückstand verpasste Neuborna mit einem Pfostenschuss den Ausgleich. Danach wurde es ein klarer und verdienter Sieg des VfB.

Tore: Merker (55./FE), Zepke (71., 86.); SR: Krüger; SRA: Schinke (beide Plötzkau), Eckert (Bernburg); ZS: 30

**Biendorf - Peißen 1:7 (1:1)**  
Zur Halbzeit sah es nach einem so klarem Ergebnis nicht aus. Am Ende war es ein verdienter Sieg, der aber nicht zu Platz eins reichte.

Tore: 1:0 Laubrich (15.), 1:1 u. 1:2 Kleiner (22., 46.), 1:3, 1:4, 1:5 u. 1:6 Höfinghoff; (64., 65., 66., 69.), Sonntag (72./FE); SR: Perthen (Gröna); SRA: Karls, Huth (beide Bernburg); ZS: 95

**Nienburg II - Altenburg 1:2 (0:2)**  
Durch krasse Abwehrfehler verpasste es die Nienburger-Reserve, aus der optischen Feldüberlegenheit Kapital zu schlagen. Vor der Partie eröffneten Spielobmann Karl-Heinz Sieland sowie KFV-Präsident Frank Krella die Saison 04/05.

Tore: 0:1 Richter (20.), 0:2 Moses (33.), 1:2 Lorenz (83./Kopfball); SR: Henze (Baalberge); SRA: Büttner, Geppert (beide Bernburg); ZS: 80

## 12 Tore in Gröna

### 2. Kreisklasse, Staffel B

**Altenburg II - Beesenlaublingen II 2:2 (1:1)**  
Tore: 0:1 Steuer (3.), 1:1 u. 2:1 Richter (12., 73.), 2:2 Ernst (78.)

**Sportlust Gröna II - Askania III 4:8 (3:4)**  
Tore: 0:1 Gaedecke (8.), 1:1 Tomm (10.), 2:1 Spinn (15.), 2:2 Gaedecke (24.), 2:3 Schmidt (28.), 2:4 Lehmann (35.), 3:4 Bartel (41.), 3:5 Schmidt (75.), 3:6 Lehmann (78.), 3:7 Radecke (80.), 4:7 Kurze (82.), 4:8 Hölemann (84.)

**Germania Wedlitz - BSC Biendorf II 2:3 (2:1)**  
Tore: 1:0 Schönian (6.), 2:0 Schöbe (40.), 2:1 Könicke (45.), 2:2 Fiedel (65.), 2:3 Janek (81.)

**Victoria Trebnitz - SV Belleben 3:0 (0:0)**  
Tore: Spielmann (48., 56.), Güldenpfennig (80.)



Maik Piehl (l./Altenburg) und Roland Lorenz (Nienburg II) erhielten vom Spielobmann Sieland zur Saisoneroöffnung einen Fußball.

## Neuling Askania III führt Tabelle an

### 2. Kreisklasse, Staffel B

**Askania III - Neugattersleben II 8:1 (3:1)**  
Tore: Beck 3, Radecke 2, Gaedecke, Schumann, Schröder - Christian Marnitz

**SV Belleben - Germania Wedlitz 2:2 (0:2)**  
Tore: 0:1 Neumann (24.), 0:2 Schönian (26.), 1:2 u. 2:2 Toni Zorn (55., 70.); Anmerkung: Gäste nur zehn Mann

**Beesenlaublingen II - Gröna II 2:5 (1:2)**  
Tore: 0:1 Hohmann (2./HE), 0:2 Bartel (9.), 1:2 Dölz (42.), 1:3 Linke (82.), 1:4 Bartel (84.), 2:4 Degener (86.), 2:5 Panknin (88.)

**BSC Biendorf II - Altenburger SG II 8:3**  
TS nur unvollständig; Anmerkung: Gäste nur zehn Mann

1. TV Askania Bernburg III (N)	2	16:	5	6
2. BSC Biendorf II	2	11:	5	6
3. SG BW Victoria Trebnitz	1	3:	0	3
4. SV Sportlust Gröna II	2	9:	10	3
5. SV Germania Wedlitz	2	4:	5	1
6. SG GW Beesenlaublingen II	2	4:	7	1
7. SV Belleben 1911	2	2:	5	1
8. Altenburger SG 28 II	2	5:	10	1
9. VfB 1921 Neugattersleben II	1	1:	8	0

# Vom 2. Spieltag der Fußball-Kreisliga

## Güsten übernimmt verlustpunktfrei die Tabellenführung

Bernburg/MZ/fk. 660 Zuschauer erlebten einen recht turbulenten Spieltag. Obwohl es mit Peißen und Einheit gleich zwei Spitzenreiter gab, konnte keiner seine Führung verteidigen.

Beide spielten nur unentschieden, wobei das Remis von Peißen gegen Neuborna überraschte. Vorn liegt jetzt mit Güsten nur noch eine verlustpunktfreie Mannschaft. Am Tabellenende sind Latdorf und Biendorf noch ohne Zähler. Der BSC hat jetzt sogar die rote Laterne für sich allein. Die Neulinge kamen zu ihren ersten Punkten. Gewann Gröna sogar auswärts, musste sich Beesenlaublingen zu Hause mit einem Unentschieden begnügen.

Das Fairplay ließ diesmal zu wünschen übrig. Gleich drei gelb/rote und zwei rote Karten mussten die Referees zeigen. Von fünf Elfmeter konnten drei nicht verwandelt werden. Der Latdorfer Torwart Stefan Ulrich hielt sogar einen, konnte damit seiner Mannschaft aber zu

keinem Punktgewinn verhelfen.

**Peißen - Neuborna 2:2 (0:2)**  
So lange die Kräfte reichten, war Neuborna überraschend leicht überlegen. Nach dem Anschluss drückte aber Peißen und erzielte noch den verdienten Ausgleich.

Tore: 0:1 Otto (2.), 0:2 Oussmane (29.), 1:2 Knöffler (56.), 2:2 Nickel (80.); SR: Mario Thiele; SRA: Geppert (beide Bernburg), Biermordt (Altenburg); ZS: 60

**Neugattersl. - Einheit 2:2 (1:2)**  
Die schnelle Führung für Einheit ging zu diesem Zeitpunkt voll in Ordnung. Erst danach wachte der VfB auf. Am Ende ein gerechtes Remis, wobei es in der zweiten Halbzeit hin und her ging.

Tore: 0:1 u. 0:2 Grill (14., 15.), 1:2 Zepke (17.), 2:2 Markgraf (75.); SR: Lindner (Trebnitz); SRA: Maier, Peter Thiele (beide Nienburg); ZS: 150; Gelb/Rot: Steffen Woitzik (85./Einheit); Rot: Steffen Rostalski (85./VfB) Tötlichkeit

**Latdorf - Alsleben II 0:3 (0:0)**  
Latdorf war bis zur Pause die bessere Elf, vergab aber beste Chancen. Die zweite Halbzeit begann dann mit einem Eigentor. Diesen Rückstand lief Latdorf ständig hinterher. Zwei weitere Kontortore besiegelten die endgültige Niederlage.

Tore: Neuling (46./ET), Lauenroth (52.), Wolfram (65.); SR: Wagner; SRA: Steffen Winterfeld (beide

Der Schiedsrichter erkannte nach dieser Szene den Treffer von Oliver Brücher (l.) wegen gefährlichen Spiels gegen FSV-Keeper Michael Cumber nicht an. Zu dem vergab Brücher auch noch einen Elfmeter, so dass sich Beesenlaublingen und Nienburg II 1:1 trennten.



Nienburg), Leidel (Pobzig); ZS: 50; Gelb/Rot: Günter Schmidt (75./Latdorf); Anmerkung: Matthias Gorywoda (RWA) scheiterte mit FE (60.) an Stefan Ulrich.

**Ilberstedt - Schw.-Gelb 2:2 (1:2)**  
In einem sehr schnellen und interessanten Spiel gab es zwei unterschiedliche Halbzeiten. Im ersten Durchgang dominierten die Gäste. Ilberstedt kam nicht ins Spiel und konnte froh über den glücklichen Anschluss sein. Nach dem Wechsel war plötzlich der VfL drückend überlegen und dem Siegtreffer nahe.

Tore: 0:1 Jendry (11.), 0:2 Jochheim (27.), 1:2 Christian Gau (32.), 2:2 Krahl (80.); SR: Lindner; SRA: Westphal (beide Trebnitz), Reichmann (Edlau); ZS: 130

**Beesenl. - Nienburg II 1:1 (1:0)**  
Beide Mannschaften kamen zu ihrem ersten Punktgewinn, wobei der Neuling vor allem mit seiner schwachen Chancenverwertung harte. Unter anderem schoss Oliver Brücher einen Foulschuss (71.) über das Tor.

Tore: 1:0 Nordmann (14.), 1:1 Lorenz (54.); SR: Eckert; SRA: Lars + Reiner Schmiedel (alle Bernburg); ZS: 80; Rot: Matthias Köths (65./Nienburg) Tötlichkeit; Gelb/Rot: Christian Pabst (75./GWB)

**Altenburg - Gröna 0:3 (0:1)**  
Altenburg knüpfte nahtlos an die Heimschwäche der letzten Saison an. Am Ende hätte Gröna sogar noch höher gewinnen können.

Tore: Linke (6./FE, 63./Kopfball), Kempkes (68.); SR: Mathias Brauns; SRA: Hallmann (beide Preußnitz), Büttner (Bernburg); ZS: 70; Anmerkung: Martin Stehr (Gröna) schießt FE (30.) über das Tor.

**Güsten - Biendorf 6:0 (4:0)**  
Güsten war jederzeit spielbestimmend und kam verdient gegen die aus der letzten Saison nicht wieder zu erkennenden Gäste. Es war der erste Heimsieg über den BSC.

Tore: Mittag (12.), Weniger (15.), Döhner (39.), Herrmann (45./FE), Fritsche (75.), Wolff (87.); SR: Eckerstorfer (Alsleben); SRA: Krüger, Schinke (beide Plötzkau); ZS: 120

### Torschützen-Bestenliste

4 Treffer: Andreas Grill (+2/Einheit), Lars Höfinghoff (Peißen); 3: Nick Jochheim (+1/Schw.-G.), Christian Zepke (+1/VfB)

1. ESV Lok Güsten	10: 3 6
2. SV Einheit Bernburg	9: 3 4
SV Eintracht Peißen	9: 3 4
4. VfB 1921 Neugattersleben	5: 2 4
5. SV Schwarz-Gelb Bernburg	5: 4 4
6. VfL Ilberstedt	4: 3 4
7. SV Sportlust 1928 Gröna (N)	6: 4 3
8. FSV Rot-Weiß Alsleben II	4: 2 3
9. Altenburger SG 28	2: 4 3
10. GW Beesenlaublingen (N)	3: 4 1
11. FSV Nienburg 1990 II	2: 3 1
12. SG Neuborna 62	2: 5 1
13. SV Fichte Latdorf	1:10 0

14. BSC Blendorf

1:13 0

# Lok meldet schon einmal Ansprüche an

## Güsten gewinnt gegen den BSC Biendorf 6:0 (4:0) - Lange Serie findet im Stadion ihr Ende

Nienburg/MZ/hjw. Im Günstener Stadion ging vor 120 Zuschauern für den BSC Biendorf eine Serie zu Ende. Die Gäste, die in Güsten noch nie verloren hatten, unterlagen diesmal gleich mit 0:6. Dabei wurde deutlich, dass man beim BSC die Abgänge noch nicht kompensieren kann.

gen. Das setzten sie auch in Tore um, während die Gäste selbst beste Chancen ausließen.

Schon in der ersten Halbzeit machte Güsten alles klar. Lok lag zur Pause bereits mit 4:0 vorn, wobei immer genau dann zugeschlagen wurde, wenn die Gäste das Spiel beruhigten und ihren Rhythmus zu finden schienen. Die zweite Hälfte begann Biendorf mit einigen Umstellungen. Das brachte mehr Ruhe ins eigene Spiel und die BSC-Spieler waren plötzlich auch näher am Gegenspieler, so dass diese nicht mehr so wirbeln konnten wie noch in der ersten Halbzeit.

Jetzt verlegten sich die Günstener auch auf Distanzschüsse als Gegenmittel. Dabei musste BSC-Torwart Harry Kuhne sein Können schon zeigen. In der 68. Minute traf Fritsche nur das Biendorfer Gebälk, den zurückspringenden Ball haute Mittag hoch über das Tor. Einmal konnte sich Wolff durchsetzen und seine flache Eingabe nutzte Fritsche zum 5:0 für Güsten. Das halbe Dutzend machte dann kurz vor Ende der Partie Wolff voll mit einem überlegten Flachschuss, nachdem er vorher zweimal an Kuhne gescheitert war.

Für Biendorf scheint es eine schwe-

re Saison zu werden, doch vom Potenzial dürfte man mit dem Abstieg nichts zu tun haben. Der Gastgeber unterstrich mit dieser Vorstellung seinen Anspruch, in dieser Saison weit vorn mitzuspielen und vielleicht am Ende als Meister aufzusteigen.

Torfolge: 1:0 Mittag (12.), 2:0 Weniger (15.), 3:0 Döhner (40.), 4:0 Herrmann (FE, 45.), 5:0 Fritsche (75.), 6:0 Wolff (88.)

Güsten: Fricke (46. Goldschmidt), Hädermann, Winter, Döhner, Stobbe (57. Gadkowsky), Fritsche, Herrmann, Mittag, Weniger (65. Bartl), Sohns, Wolff

Biendorf: Kuhne, Contes (46. Fiedel), Nebel, Sommer, Zengerling, Laubrich, Hirschmann (46. Pannicke), Rathmann, Finze, Ciesewski, Schröter



Der Günstener Rene Fritsche (l.) besorgte den Treffer zum 5:0 für seine Mannschaft. In dieser Szene muss er sich mit dem Biendorfer Falk Nebel auseinander setzen.

MZ-Foto: Engelbert Pülicher

## Krella im Amt bestätigt

### Fußballverband zieht überwiegend positive Bilanz

Bernburg/MZ/hv. Während des Kreisfußballtages des KFV Bernburg wurde Frank Krella von den Delegierten der Fußballvereine in seinem Amt als KFV-Vorsitzender bestätigt. Auch sonst gab es kaum Veränderungen in der Zusammensetzung des Vorstandes. Lediglich der vor einem Jahr als Vorsitzender der Kommission Freizeit- und Breitensport kooptierte Gernot Resch wurde jetzt offiziell in dieses Amt gewählt. Eine weitere Veränderung gibt es in der Zusammensetzung des Kreissportgerichtes des Kreis-Fußballverbandes, dessen Mitglieder allerdings lediglich berufen werden. Hier ist Horst Freudenberg ausgeschieden. In seinem Bericht zog Krella eine überwie-

gend positive Bilanz. So hat sich beispielsweise die Zahl der Verfahren, die vom Sportgericht verhandelt werden



Frank Krella

mussten, enorm verringert wurde. Bedauert wurde dagegen die Tatsache, dass der Landesverband den Trainingsstützpunkt in Bernburg wieder aufgelöst

hat, so dass die talentiertesten Nachwuchsfußballer jetzt nach Staßfurt oder Köthen zum zusätzlichen Training fahren müssen.

# Vorsprung verspielt

## Vorbereitungsspiele der A-Jugendlichen

**Biendorf/MZ/mba.** Die neue A-Jugend-Spielgemeinschaft Biendorf/Baalberge bestritt nach zwei erfolgreichen Turnieren zuletzt zwei Freundschaftsspiele beim Bezirksligisten SV Motor Leipzig-Nord und beim Landesligisten SV Schwarz-Gelb Bernburg.

In Leipzig unterlag die Mannschaft 7:8. Hier konnte ein 6:3-Halbzeit-Vorsprung nicht verteidigt werden, weil ein Torwartwechsel nicht den gewünschten Erfolg brachte. Die Tore für die SG erzielten Rene Wie-

he (3), Markus Labbert (2) und Lars Kißner (2).

Ersatzgeschwächt (ohne drei Leistungsträger) kam Biendorf/Baalberge in Roschwitz mit 3:8 unter die Räder. In einem Spiel mit unzähligen Chancen auf beiden Seiten waren die Schwarz-Gelben cleverer, wobei vor allem Sebastian Täubert (fünf Tore) nie zu stellen war. Außerdem trafen für Roschwitz Steve Elle (2) und Danny Meier, für die SG Thomas Priewe (2) und Lars Kißner.

Freitag, 27. August 2004

## Platz wird eingeweiht

**Biendorf/MZ.** Morgen wird mit einem Fußball-Freundschaftsspiel der A-Jugend zwischen der SG Biendorf/Baalberge und der SG Messtron Magdeburg (Anstoß 10.30 Uhr) der teilsanierte Platz in Biendorf eingeweiht, ehe danach das Kreispokalspiel Biendorf - Einheit Bernburg stattfindet.

Montag, 30. August 2004

# Ergebnisse und Tore der Hauptrunde im Fußball-Kreispokal

## Altenburg wirft den SV 08 Baalberge raus

**Bernburg/MZ/fk.** Kreisligist Altenburger SG 28 wird zum Pokalschreck für den SV 08 Baalberge. Nachdem die ASG bereits in der Ausscheidungsrunde die zweite Mannschaft des SV 08 Baalberge nach Elfmeterschießen aus dem Pokal warf, scheiterte in der Hauptrunde nun auch die erste Mannschaft aus der Landesklasse am Kreisliga-Zehnten des vergangenen Spieljahres. Dieter Goldbach sorgte mit einem in der 84. Minute verwandelten Handstrafstoß für die Überraschung. Zuvor holten die Gäste aus Baalberge einen 0:2-Pausenrückstand auf und vergaben einen Strafstoß.

Dagegen klappte es beim SV Jahn Gerbitz (1. Kreisklasse) nicht mit der Überraschung. Kreisligist Schwarz-Gelb Bernburg sorgte mit zwei zeitigen Treffern (2. und 19. Minute) schnell für klare Verhältnisse. In den letzten sechs Minuten (84., 86. und 89.) setzte der Gast dann noch drei Treffer drauf.

Das Duell der beiden Traditionsmannschaften vom FSV Nienburg und TV Askania Bernburg ging mit 3:1 an den Gastgeber. Es war ein verdienter Sieg der Nienburger, die bereits 3:0 führten, ehe Lehmann

der Ehrentreffer gelang. Die Bernburger reisten nur mit elf Spielern an und hatten so keine Wechselmöglichkeiten.

In Biendorf hat sich der gastgebende BSC für den verpatzten Saisonstart bei seinen Fans rehabilitiert und wieder zurückgemeldet. Das Kreisliga-Schlusslicht setzte sich mit 2:1 gegen den Tabellenzweiten Einheit Bernburg im einzigen Kreisliga-Derby durch. Erwartungsgemäß zogen beide Landesligisten ungefährdet in das Achtelfinale.

**Sportlust Gröna III - SF Cörmigk 2:5 (0:1)**  
Tore: 0:1 Markus (Kopfball), 0:2 Stock (Kopfball), 0:3 Markus, 1:3 Schulz (FE), 1:4 Markus, 1:5 Rau, 2:5 Zabel (FE); SR: Thiele; ZS: 25

**Altenburger SG I - SV 08 Baalberge I 3:2 (2:0)**  
Tore: 1:0 u. 2:0 Moses (15./FE, 35.), 2:1 Kundolf (49./dir. Frst.), 2:2 Hoffmann (68.), 3:2 Goldbach (84./HE); SR: Reiner Schmiedel; SRA: Lars Schmiedel, Gretzschel (alle Bernburg); ZS: 70; G/R: Ricardo Conrad (85./SV 08), Sirco Scholle (88./ASG); Anmerkung: Heiko Burau verschießt Strafstoß (60.)

**BSC Biendorf I - SV Einheit Bernburg I 2:1 (0:0)**  
Tore: 0:1 Sperlich (48.), 1:1 Zengerling (67.), 2:1 Falk Nebel (83.); SR: Eckertsdorfer (Alsalben); SRA: Brauns/Hensel (beide Preußnitz); ZS: 85

**VfL Ilberstedt II - FSV Nienburg I 0:4 (0:1)**  
Tore: Weillbeer 2, Masurek, Schmidt; SR: Büttner (Bernburg); ZS: 60

**FSV Nienburg III - TV Askania III 3:1 (2:0)**  
Tore: 1:0 Kasl (15.), 2:0 Andreas Donath (25.), 3:0 Naumann (47.), 3:1 Lehmann (70.); SR: Schröter (Peißen); ZS: 25

**Neugattersleben I - SV BW Könnern I 2:4 (1:0)**  
Tore: 1:0 Merker (38./FE), 2:0 Markgraf (61.), 2:1 Ganzert (63.), 2:2 Hinze (83.), 2:3 Keller (85.), 2:4 Lutz (90.)

**SV RW Dröbel - ESV Lok Güsten I 0:5 (0:2)**  
Tore: Wolff (19., 52.), Fritsche (35., 82.), Wiehle (69./ET)

**Vict. Trebnitz I - Beesenlaublingen II 4:1 (1:1)**  
Tore: 0:1 Boas (22.), 1:1 Schwieger (30./ET), 2:1, 3:1 u. 4:1 Spielmann (50., 77., 85.); SR: Hahndorf (Ilberstedt); ZS: 25; Rot: Christian Herbrig (85./GWB) Notbremse

**SV Plötzkau II - FSV RW Alsalben I 0:10 (0:4)**  
Tore: René Leschinger (12., 14.), Menzel (25.), Reilmann (40.), Czeh (55., 85.), Lauenroth (60., 70., 76.), Röder (82.)

**Jahn Gerbitz I - Schwarz-Gelb I 0:5 (0:2)**  
Tore: Schulz 2, Werner, Block, Danny Lehmann; SR: Henze (Peißen); ZS: 38

**Schackstedt II - FSV RW Alsalben II 1:4 (0:2)**  
Tore: 0:1 Wolfram (5.), 0:2 Schmidt (10.), 0:3 Wolfram (53.), 1:3 A. Meyer (65.), 1:4 Gorywoda (80.); SR: Berger (Ilberstedt); ZS: 70

**Wohlsdorfer SV - SV Plötzkau I 0:7 (0:1)**  
Tore: 0:1 Schinke (10), 0:2 Lehmann (55.), 0:3, 0:4 Winkler (65., 72.), 0:5, 0:6, 0:7 Lehmann (76., 85., 90.); SR: Hallmann; ZS: 45

**SG Neuborna III - Askania Bernburg II 0:3 (0:1)**  
Tore: 0:1 Fritsche, 0:2 Nadjambe, 0:3 Nadjambe; SR: Meier (Nienburg); ZS: 30

**Schwarz-Gelb II - Eintracht Peißen I 2:6 (1:1)**  
Tore: 1:0 Dietsch (24.), 1:1 Sonntag (45.), 1:2 Wagner (55.), 2:2 Protzmann (60.), 2:3 Kleiner (74.), 2:4 R. Wagner (76.), 2:5 Kleiner (78.), 2:6 Nickel (80.); SR: Ulrike Wagner; ZS: 60

**BW Könnern II - Beesenlaublingen I 5:2 (1:0)**  
Tore: 1:0 Fehse (32.), 2:0 Lebandowski (48.), 3:0 Lebandowski (70.), 4:0 Block (75.), 4:1 Nordmann (77.), 4:2 Röder (85.), 5:2 Block (87.); SR: Otto (Askania); ZS: 50

**Öffentliche Pokalauslosung für das Achtelfinale (11./12. September) morgen um 15 Uhr beim Spielobmann Karl-Heinz Sieland, Virchowstraße 42 in Bernburg.**



Beim 0:6 in Güsten sah der BSC Biendorf um Ronny Cisewski (r.) nicht gut aus. Nach dem jüngsten Sieg im Kreispokal hofft man aber beim BSC, endlich die ersten Punkte einfahren zu können.

MZ-Foto: Pülicher

# Die Zweiten treffen sich im Spitzenspiel

## Fußball: Vor dem 3. Kreisliga-Spieltag - Einheit contra Peißen

**Bernburg/MZ/fk.** Zwischen zwei Kreispokal-Wochenenden wird morgen um 14 Uhr der dritte Spieltag der Fußball-Kreisliga angepfiffen. Im Mittelpunkt steht dabei das Spiel der beiden Tabellenzweiten Einheit Bernburg und Peißen.

**SV Sportlust 1928 Gröna (N/7.) - BSC Biendorf (14.):** Mit hohen Erwartungen geht der Neuling aus Gröna in sein zweites Heimspiel. Gegen den Letzten, Biendorf, rechnet man sich die ersten Heimpunkte aus. In den vergangenen 30 Jahren gewann Gröna von 21 Heimspielen gegen Biendorf immerhin 15. Nur vier musste man an den BSC abgeben, darunter aber auch den letzten Heimauftritt. Die Gäste kommen dagegen frischen Mutes. Der jüngste Sieg im Kreispokal gegen Einheit zeigte, dass man so schlecht wie der derzeitige letzte Tabellenplatz nicht sein kann.

**SV Schwarz-Gelb Bernburg (5.) - SV Fichte Latdorf (13.):** Mit ungesundem Gefühl reisen die Gäste nach Roschwitz. Nicht nur, dass man erst ein Mal (1975) bei den

Schwarz-Gelben gewinnen konnte, auch die 0:10-Klatsche aus der vorigen Saison dürfte noch in schlechter Erinnerung sein.

**FSV Rot-Weiß Aisleben II (8.) - VfB 1921 Neugattersleben (4.):** Sechs Mal spielten beide Teams in der Kreisliga gegeneinander, sechs Mal ging der VfB als Sieger vom Platz. In den jüngsten beiden Spielen gelang der Rot-Weiß-Reserve wenigstens das Ehrentor.

**SV Einheit Bernburg (2.) - SV Blau-Gelb Eintracht Peißen (2.):** In den zurückliegenden 30 Jahren gab es nur einen Punktspielsieg von Einheit über Peißen. Das war aber der jüngste Vergleich. Der 1:0-Sieg wurde später sogar durch das Kreissportgericht auf 3:0 erhöht (Einsatz eines gesperrten Spielers). Bisher marschieren beide Teams im Gleichschritt. Dem 7:1-Auftakt folgte ein 2:2. Gleichzeitig ist es das Duell der beiden bisherigen erfolgreichsten Torjäger. Sowohl Andreas Grill (Einheit) als auch Lars Höfinghoff (Peißen) erzielten in ihren zwei Spielen je vier Treffer.

**SG Neuborna 62 (12.) - ESV Lok Güsten (1.):** Noch führt Neuborna in der Heimbilanz gegen Güsten mit fünf zu drei Siegen. Inzwischen ist die Lok-Elf aber zum heißen Titelanwärter aufgestiegen und als einzige verlustpunktfreie Mannschaft bei den noch sieglosen Rand-bernburgern klarer Favorit.

**Altenburger SG 28 (9.) - SG Grün-Weiß Beesenlaublingen (N/10.):** Vor 17 Jahren standen sich beide das letzte Mal in der Kreisliga gegenüber. Ein ähnlicher Spielausgang wie damals (1:1) sollte auch diesmal möglich sein. Bereits gegen den anderen Neuling Gröna kassierten die zu Hause nicht immer überzeugenden Altenburger eine 0:3-Niederlage.

**FSV Nienburg 1990 II (11.) - VfL Ilberstedt (6.):** Der Saisonstart verlief bei der FSV-Reserve mit erst einem Zähler nicht so erfolgreich. Der Gast holte dagegen schon vier Punkte und ist noch ohne Niederlage. Die jüngsten vier Vergleiche mit dem FSV II verlor der VfL auch nicht mehr (drei Siege).

## Alslebener-Reserve lässt Neugattersleben mit 6:4 stolpern

Bernburg/MZ/fk. Mit ihrem ersten Punktspielsieg über Neugattersleben sorgte die Landesliga-Reserve aus Alsleben am 4. Spieltag der Fußball-Kreisliga für die Überraschung. In 540 Minuten gelang Alsleben II nur zwei Treffer gegen den VfB, diesmal schenkte man dem Titelmittfavoriten in nur 90 Minuten gleich ein halbes Dutzend ein. Tiefes Durchatmen in Biendorf - mit einem Sieg in Gröna gab man die rote Laterne an Latdorf ab.

**Gröna - Biendorf 1:3 (0:1)**  
Der Neuling haderte am Ende mit seiner Chancenverwertung. Da zeigte sich der BSC routinierter und kam

**Altenburg - Beesenlaubl. 4:0 (0:0)**  
Eine Stunde war der Gast in einem gutem Spiel ein gleichwertiger Gegner. Erst nach dem Rückstand kippte die Partie zugunsten der Heimelf, die jetzt konsequent ihre Chancen nutzte. Am Ende ein verdienter Sieg, wobei der Neuling unter Wert geschlagen wurde.

Tore: Richter (48.), Moses (73., 76.), Pihl (80.); SR: Schinke; SRA: Kürger (beide Plötzkau), Hahndorf (Ilberstedt); ZS: 80

**Nienburg II - Ilberstedt 1:1 (1:0)**  
Jedem gehörte eine Halbzeit, so

aus einer defensiven Haltung zu seinen ersten Punkten.

Tore: 0:1 Enrico Rathmann (16.), 0:2 Zengerling (51.), 1:2 Nagel (87.), 1:3 Falk Nebel (90./dir. Frst.); SR: Leidel (Pobzig); SRA: Steffen Winterfeld (Nienburg), Lutz Thiele (Neugattersleben); ZS: 80

**Schw.-Gelb - Latdorf 9:0 (3:0)**  
Dem Gastgeber reichte lockerer Sommerfußball zu einem ungefährdeten Sieg.

Tore: Jendry (2., 24., 72.), Schütz (15., 53.), Jochheim (57.), John (60., 77.), Rossa (86.); SR: Henze (Peißen); SRA: Bleicher, Geppert (beide Bernburg); ZS: 60

**Alsleben II - Neugattersl. 6:4 (3:2)**  
Nur gut eine Stunde konnten die landesklasse-erfahrenen Gäste die Partie offen gestalten. Mit fortschreitender Spielzeit machten sich dann bei ihnen überraschend konditionelle Nachteile bemerkbar. Die an diesem Tag bestens aufgelegte Landdass das Remis in Ordnung ging.

Tore: 1:0 Lorenz (28.), 1:1 Prengel (62.); SR: Perten (Gröna); SRA: Huth (Bernburg), Biermordt (Altenburg); ZS: 80; Rot: Andreas Patz (90./FSV) Tötlichkeit; Anmerkung: Nach dem Abpfiff beleidigte Steffen Prengel (VfL) den Schiedsrichter und ist damit mindestens für das kommende Spiel gesperrt.

### Torjäger-Bestenliste

4 Treffer: Nick Jochheim (+1/Schw.-Gelb), Christian Jendry (+1/Schw.-Gelb), Lars Höfinghoff (Peißen), Andreas Grill (Einheit)

1. ESV Lok Güsten	3	13:	3	9
2. Schwarz-Gelb Bernburg	3	14:	4	7
3. SV Eintracht Peißen	3	11:	4	7
4. FSV R.-Weiß Alsleben II	3	10:	6	6
5. Altenburger SG 28	3	6:	4	6
6. VfL Ilberstedt	3	5:	4	5
7. SV Einheit Bernburg	3	10:	5	4
8. VfB Neugattersleben	3	9:	8	4
9. SV Sportlust Gröna (N)	3	7:	7	3
10. BSC Biendorf	3	4:	14	3
11. FSV Nienburg 1990 II	3	3:	4	2
12. Beesenlaublingen (N)	3	3:	8	1
13. SG Neuborna 62	3	2:	8	1
14. SV Fichte Latdorf	3	1:	19	0

11./12. September: Kreispokal-Achtelfinale

desliga-Reserve machte sich dieses eiskalt zunutze.

Tore: 1:0 Wolfram (7.), 1:1 Landgrave (15.), 1:2 Markgraf (22.), 2:2 Rogato (26./HE), 3:2 Christian Fischer (36.), 3:3 Landgrave (65.), 4:3 Chf. Fischer (70.), 5:3 Rogato (71./Kopfball), 5:4 Steinbach (75.), 6:4 Wolfram (82.); SR: Reiner Schmiedel; SRA: Lars Schmiedel, Gretzschel (alle Bernburg); ZS: 70; Anmerkung: Björn Schumacher (RWA) hält FE (25.) von Lutz Landgrave (VfB)

**Einheit - Peißen 1:2 (1:0)**  
Bis zum Feldverweis für Nico Schmoll (25./Peißen) wegen einer Notbremse war Einheit das bessere Team. Gegen zehn Mann lief dann bei den Bernburgern überhaupt nichts mehr. Am Ende wurde der Gastgeber noch ausgekontert.

Tore: 1:0 Kral (43.), 1:1 u. 1:2 Ronny Wagner (63., 90.); SR: Eckert (Bernburg); SRA: Halimann, Mathias Brauns (beide Preußnitz); ZS: 60

**Neuborna - Güsten 0:3 (0:1)**  
Bis zum Rückstand spielte Neuborna gut mit und hatte zwei sehr gute Chancen (u.a. Latte). Nach dem Kopfballtreffer von Mittag ging es aber für den Gastgeber bergab und Spitzendreiter Güsten kam zu einem ungefährdeten Sieg.

Tore: Mittag (38./Kopfball), Wolff (63.), Herrmann (83./FE); SR: Mario Thiele; SRA: Jan Thiele, Büttner (alle Bernburg); ZS: 50

### 2. Kreisklasse, Staffel B

**Altenburger SG II - Sportlust Gröna II 2:5 (1:1)**  
Tore: 1:0 Matthias (20.), 1:1 Hohmann (35.), 2:1 Stoll (56.), 2:2 Hohmann (59.), 2:3 John (60.), 2:4 u. 2:5 Stehr (65., 90.)

**Victoria Trebnitz - TV Askania III ..... 1:5 (0:2)**  
Tore: 0:1 u. 0:2 Hetzer (5., 35.), 1:2 Meinhardt (60.), 1:3, 1:4 u. 1:5 Fischer (61., 70., 90.)

**Neugattersl. II - Beesenlaubl. II ..... 3:0 (2:0)**  
Tore: Pülicher (41., 72.), Marcel Perl (43.)

**BSC Biendorf II - SV Belleben ..... 5:2 (3:1)**  
Tore: 1:0 u. 2:0 Rathmann (13., 25.), 3:0 Vathauer (29.), 3:1 Bauer (42.), 4:1 Vathauer (49.), 5:1 Rathmann (53.), 5:2 Zorn (56.)

1. TV Askania III (N)	3	21:	6	9
2. BSC Biendorf II	3	16:	7	9
3. SV Sportlust Gröna II	3	14:	12	6
4. SG Victoria Trebnitz	2	4:	5	3
5. Neugattersleben II	2	4:	8	3
6. SV Germania Wedlitz	2	4:	5	1
7. Beesenlaublingen II	3	4:	10	1
8. SV Belleben 1911	3	4:	10	1
9. Altenburger SG 28 II	3	7:	15	1

# Landesligist tankt Selbstbewusstsein

Biendorf muss sich FSV mit 0:7 (0:2) ergeben

Von MICHAEL BAUM

**Biendorf/MZ.** Im Kreispokal-Achtelfinale demonstrierte Landesligist FSV Nienburg neues Selbstvertrauen und ließ dem Kreisliga-Zehnten BSC Biendorf mit 7:0 nicht den Hauch einer Chance. Alle Prognosen über schwere Pokalspiele gegen unterklassige Gegner widerlegten die Nienburger, indem sie das einzig Richtige taten. Von Beginn an dominierten sie mit Spielfreude, Laufbereitschaft und guter Raumaufteilung das Geschehen, ohne dabei jemals überheblich zu wirken.

Die Biendorfer wehrten sich im Rahmen ihrer derzeit bescheidenen Möglichkeiten, waren aber dem hohen Tempo der ballsicheren Gäste nie gewachsen. Das Mittelfeld des BSC rückte nicht nach oder kam zu langsam zurück, wodurch der FSV den Raum immer wieder zu schönen Ballpassagen nutzte. Bereits nach fünf Minuten hatte Ingo Gorzinsky, gegen den Falk Hirschmann in der Luft sowie am Boden große Probleme hatte, zwei klare Torchancen. In der zehnten Minute traf Gorzinsky mit der Schuhspitze zum 1:0 ins linke Eck des BSC-Tores.

Danach fing sich der BSC, vor allem Frank Pinze und Christian Zengering mühten sich um Entlastung.

Dadurch konnte sich auch die BSC-Abwehr etwas besser auf den Gegner einstellen. Gorzinsky sorgte für das 2:0, diesmal per Kopf (41.). Zwei Distanzschüsse nach der Pause von Jan Reichel zum 3:0 (52.) und Sven Goldhorn zum 4:0 (54.) erstickten die Hoffnungen der Gastgeber im Keim.

Nun durfte Nienburg nach Belieben kombinieren, ließ Ball und Gegner laufen, wobei konditionelle Probleme beim BSC nicht zu übersehen waren. Noch einmal Gorzinsky (59.), Reichel per Foulschuss (71.) und Nico Masurek (88.) schraubten das Ergebnis auf den auch in dieser Höhe verdienten 7:0-Sieg. Kein Biendorfer steckte auf, alle mühten sich um Resultatsverbesserung. Mehr ist im Moment aber nicht möglich. Für den BSC ist der Klassenerhalt in der Kreisliga weitaus wichtiger als der Kreispokal, während dem FSV dieses Ergebnis für die Punktspiele einen weiteren Schub geben sollte.

**Biendorf:** Kuhne - Nebel, Hirschmann (86. Hahnemann), Sommer, Schröter, Cones (62. Thiele), Rathmann, Finze (80. Pannicke), Laubrich, Zengering, Fiedel  
**Nienburg:** Zellmer - Maier, Brüssel, Schmidt, Fieseler, J. Reichel, Goldhorn (80. M. Reichel), Bauer, Weilbeer (62. Pohl), Gorzinsky (62. Rühlcke), Masurek  
**Torfolge:** 0:1, 0:2 Gorzinsky (10., 41. Kb.), 0:3 Reichel (52.), 0:4 Goldhorn (54.), 0:5 Gorzinsky (59. Kb.), 0:6 Reichel (71. FE), 0:7 Masurek (88.); **Schiedsrichter/Assistent:** Liebrecht (Askania)/Bleicher (Einheit), Henze (Baalberge)

## Die weiteren Begegnungen

### Schackstedt entgeht knapp dem Pokal-Aus

**Bernburg/MZ/fk.** Das Achtelfinale im Fußball-Kreispokal der Männer verlief ohne Überraschungen. Hätten Nienburg III und Plötzkau nicht das Heimrecht getauscht, gäbe es nur Auswärtssiege. Knapp dem Pokal-Aus entging der Pokalverteidiger Schackstedt bei der Reserve des SV Blau-Weiß Könnern. Die konnte eine dreimalige Führung nicht behaupten und vergab sogar einen Elfmeter.

Sicherer als das Ergebnis in Trebnitz aussagt, setzte sich Güsten durch. Trotzdem bot der letzte Verein aus der 2. Kreisklasse gegen den Kreismeisterschafts-Kandidaten ein großes Spiel. Im Kreisligaduell zwischen Alsleben II und Peißen entschied die bessere Kondition in der Verlängerung. Dagegen ging der Sieg im Bernburger Stadtderby deutlich nach 90 Minuten an die Askania-Reserve mit zwei To-

ren des Ex-Roschwitzer Marcus Bieberstein.

**Victoria Trebnitz - ESV Lok Güsten** 2:9 (0:1)  
**Tore:** 0:1 Wolff (44.), 0:2 Herrmann (48./FE), 1:2 Oehler (70./Kopfball), 1:3 Mittag (79.), 2:3 Meißner (88.); **SR:** Eckerstorfer (Alsleben); **SRA:** Krüger, Schinke (beide Plötzkau); **ZS:** 40

**BW Könnern II - Schackstedter SV** 3:4 (2:2)  
**Tore:** 1:0 Lewanowski (40.), 1:1 Behrendt (42.), 2:1 Kloth (44.), 2:2 Ulbricht (45.), 3:2 Lewanowski (60.), 3:3 Ulbricht (76.), 3:4 Bilkenroth (89.); **Anmerkung:** Sebastian Block (BWK) scheidert mit Elfmeter an Jörg Turek (60.); **ZS:** 60

**SV Plötzkau - FSV Nienburg III** 5:0 (2:0)  
**Tore:** Winkler (25./FE, 35.), Sack (55.), Koppehl (57.), Focke (88.); **SR:** Eckert; **SRA:** Nowack, Büttner (alle Bernburg); **ZS:** 100

**SF Cörmigk - SV BW Könnern** 1:3 (0:2)  
**Tore:** 0:1 Kinne (10.), 0:2 Keller (25./FE), 0:3 Kinner (70./Kopfball), 1:3 André Kipka (88./Kopfball); **SR:** Christine Brauns; **SRA:** Mathias Brauns, Hense (alle Preußnitz); **ZS:** 50; **Anmerkung:** René Keller (BWK) trifft mit HE Posten (65.)

**Schwarz-Gelb - TV Askania II** 0:3 (0:1)  
**Tore:** Bieberstein (16./Kopfball, 90.+4.), Metzner (71.); **SR:** Lindemann (Gerbitz); **SRA:** Hans-Jürgen Winterfeld, Peter Thiele (beide Nienburg); **ZS:** 200

**FSV RW Alsleben II - Eintracht Peißen** 1:3 n.V. (0:0, 1:1, 1:1)  
**Tore:** 1:0 Rogato (63.), 1:1 Kleiner (71.), 1:2 Höfinghoff (112.), 1:3 Sonntag (118.); **SR:** Karis (Schackstedt); **SRA:** Lindner (Trebnitz), Lange (Könnern); **ZS:** 70

# Fußball - Die Begegnungen des vierten Spieltages in der Kreisliga

## Altenburger SG nach Auswärtssieg beim VfL Tabellendritter

Bernburg/MZ/fk. Zum zweiten Mal in Folge konnte der ESV Lok Güsten seine am 2. Spieltag eroberte Tabellenführung verteidigen. Zumindest ein Verfolger mit Eintracht Peißen lässt sich aber vorerst nicht abschütteln. Mit der Altenburger SG gibt es dafür einen überraschenden neuen Dritten, der beim neuen Lieblingsgegner Ilberstedt zum dritten Sieg in Folge nach dem Aufstieg kam. Die ASG profitierte dabei vom Remis des SV Schwarz-Gelb in Neugattersleben und der Niederlage von Alsleben II in Peißen.

580 Zuschauer sahen 29 Tore, beides die zweitbesten Werte der Saison, aber auch vier Feldverweise (je zwei rot und gelb/rot - insgesamt je sechs). Zum ersten Sieg

kam Neuling Beesenlaublingen. Dagegen warten Neuborna und Latdorf, trotz guter Tagesleistungen, weiter auf ihre ersten „Dreier“ der Saison. Beide Mannschaften belegten bereits in der vorigen Saison die Plätze 13 und 14.

**Latdorf - Nienburg II 2:3 (2:1)**  
Das Schlusslicht konnte in dieser Partie spielerisch und kämpferisch überzeugen. Mit individuellen Fehlern in der Abwehr brachte man sich aber selbst um den verdienten Lohn. Am Ende viel der Gästesieg etwas glücklich aus.

Tore: 0:1 Fricke (17.), 1:1 Münzer (34.), 2:1 Neuling (36.), 2:2 Müller (74.), 2:3 Lorenz (76.); SR: Bleicher (Bernburg); SRA: Nowack, Thol (beide Neuborna); ZS: 40

**Peißen - Alsleben II 5:1 (2:1)**  
Im Pokal vor sieben Tagen konnten die Gäste noch über 90 Minuten ein Unentschieden halten, diesmal waren sie in Peißen ohne Chance und mit dem Ergebnis gut bedient.

Tore: 1:0 Mohs (13.), 2:0 Sonntag (31./FE), 2:1

Hennig (44.), 3:1 Lange (65.), 4:1 u. 5:1 Höfinghoff (72., 88.); SR: Hallmann (PrauBlitz); SRA: Büttner (Einheit), Nowack (Neuborna); ZS: 60

**Neugatt. - Schwarz-Gelb 1:1 (1:1)**  
In einer ausgeglichenen Partie mit drei Feldverweisen wusste der VfB mit seiner numerische Überlegenheit nichts anzufangen.

Tore: 1:0 Zepke (4.), 1:1 John (23.); SR: Wytaga (Hecklingen); SRA: Baldamus (Neundorf), Schmidt (Löderburg); ZS: 80; G/R: Sven Werner (44.); Rot: Markus Schlick (38./beide Bernburg) wegen Nachtreten; Jens Merker (38./VfB) wegen Schubsen

**Ilberstedt - Altenburg 0:1 (0:0)**  
Das Spiel stand lange auf des Messers Schneide. Spielentscheidend war die Ampelkarte für den bis dahin auffälligsten VfL-Spieler Andy Falke (69.). Die Gäste verstanden es dann, die zahlenmäßige Überlegenheit mit dem entscheidenden Treffer auszunutzen.

Torschütze: Ronny Hennig (72.); SR: Krüger; SRA: Schinke (beide Piätzkau), Bauer (Belleben); ZS: 120; G/R: Andy Falke (69./VfL)

**Beesenlaubl. - Gröna 2:1 (1:0)**

Der Gast setzte spielerisch zwar die Akzente, Beesenlaublingen verdiente sich aber den Sieg durch kämpferischen Einsatz und der besseren Chancenverwertung.

Tore: 1:0 Brücher (10.), 1:1 Nagel (64.), 2:1 Schütze (69.); SR: Steffen Winterfeld; SRA: Peter Thiele (beide Nienburg), Florian Schröter (Pobzig); ZS: 60

**Biendorf - Neuborna 4:3 (2:1)**  
Dank einer tollen Einzelleistung von Christian Zengerling neun Minuten vor dem Abpfiff, gewann der BSC eine torreiche Partie. Der Gastgeber hatte eine starke erste halbe Stunde mit einer verdienten 2:0-Führung. Nach dem Anschlusstreffer geriet Biendorf aber ins Schwimmen und Neuborna verpasste hier schon den Ausgleich. Nach dem Wechsel erwischte der BSC mit dem 3:1 erneut den besseren Start, ehe der Gast eine Aufholjagd bis zum verdientem 3:3 startete, am Ende aber doch unglücklich verlor.

Tore: 1:0 Laubrich (12./Kopfball), 2:0 Falk Nebel (19./dir. Frst.), 2:1 Horn (38.), 3:1 Bösenner (46.), 3:2 Model (52./dir. Frst.), 3:3 Oussmane (69.),

4:3 Zengerling (81.); SR: Eckert (Bernburg); SRA: Hanze (Peißen), Schmidt (Wohlsdorf); ZS: 120

**Güsten - Einheit 5:0 (1:0)**  
Mit einer starken Leistung unterstrich der Spitzenreiter seine Anwartschaft auf den Titel 2004/05.

Tore: Weniger (19.), Fritsche (46., 84.), Mittag (66.), Gadkowsky (75.); SR: Lindner; SRA: Westphal (beide Trebnitz), Lange (Kännern); ZS: 100

**Torjäger-Bestenliste**

6 Treffer: Lars Höfinghoff (+2/Peißen); 4: Andreas Grill (SVE), Christian Jendry, Nick Jochhelm, Michael John (+1/alle SGB), Matthias Mittag (+1/Lok), Ronny Nagel (+1/Gröna) Christian Zepke (+1/VfB)

1. ESV Lok Güsten	4	18:	3	12
2. SV Eintracht Peißen	4	16:	5	10
3. Altenburger SG 28	4	7:	4	9
4. Schwarz-Gelb Bernburg	4	15:	5	8
5. FSV R.-Weiß Alsleben II	4	11:	11	6
6. BSC Biendorf	4	8:	17	6
7. VfB Neugattersleben	4	10:	9	5
8. FSV Nienburg 1990 II	4	6:	6	5
9. VfL Ilberstedt	4	5:	5	5
10. SV Einheit Bernburg	4	10:	10	4
11. Beesenlaublingen (N)	4	5:	9	4
12. SV Sportlust Gröna (N)	4	8:	9	3
13. SG Neuborna 62	4	5:	12	1
14. SV Fichte Latdorf	4	3:	22	0

5. Spieltag, 26.9./14 Uhr: Gröna - Neuborna, Schwarz-Gelb - Peißen, Alsleben II - Güsten, Einheit - Biendorf, Beesenlaublingen - Ilberstedt, Altenburg - Latdorf, Nienburg II - Neugattersleben

# Vom 5. Spieltag der Fußball-Kreisliga

## Altenburg schiebt sich auf Platz zwei vor

**Bernburg/MZ/fk.** Der 5. Spieltag der Fußball-Kreisliga lief ganz nach dem Geschmack des Spitzenreiters. Der ESV Lok blieb auch im fünften Spiel in Folge siegreich. Dagegen unterlag der ärgste Verfolger Peißen in Roschwitz. Damit ist jetzt Altenburg neuer Zweiter und erster Verfolger des Spitzenreiters. Vor drei Spielserien spielte Altenburg noch in der 2. Kreisklasse.

Am Tabellenende konnte sich Neuborna mit seinem ersten Saisonsieg um zwei Ränge verbessern und beide Neulinge vorerst hinter sich lassen. Die rote Laterne leuchtet dagegen weiter in Latdorf. Auch an diesem Spieltag ging es nicht ohne Feldverweise ab. David Sonntag erhielt die siebente rote Karte der Saison. Für Peißen war es die zweite. Den dritten Feldverweis gab es für Nienburg. Nach zwei roten Karten musste diesmal Harald Adamski mit gelb/rot vom Platz.

**Gröna - Neuborna 1:5 (1:3)**  
Der Neuling fand einfach nicht ins Spiel und musste den Gästen einen verdienten Sieg überlassen.

Tore: 0:1 Altleben (10.), 0:2 Naunapper (13.), 1:2 Martin Stehr (20./Kopfball), 1:3 Ousmane (23.), 1:4 Altleben (48.), 1:5 Horn (90.); SR: Maler; SRA: Peter Thiele (beide Nienburg), Lindemann (Gerbitz); ZS: 65

**Schwarz-Gelb - Peißen 4:1 (3:0)**  
Endlich klappte es für Schwarz-Gelb auch wieder einmal mit einem Heimspiel über Peißen. Bis zum 4:0 waren die Bernburg klar überlegen, danach ließ man es etwas ruhiger angehen und ermöglichte Lars Höfinghoff den siebenten Saisontreffer.

Tore: 1:0 Richter (15.), 2:0, 3:0 u. 4:0 Schulz (30., 34., 75.), 4:1 Höfinghoff (77./HE); SR: Eckerstorfer (Altleben); SRA: Krüger, Schinke (beide Plützkau); ZS: 125; Rot: David Sonntag (80./Peißen) SR-Befeldigung

**Altleben II - Güsten 1:3 (1:1)**  
Altleben II unterstrich eine Halbzeit auch gegen den Spitzenreiter sein gewachsenes Leistungsvermögen. Im zweiten Spielabschnitt dominierte dann aber Güsten eindeutig.

Tore: 1:0 Röder (22.), 1:1 Wolff (37./Kopfball), 1:2 u. 1:3 Fritsche (60., 82.); SR: Leus (Aschers-

leben); SRA: Steffen und Herbert Sudzinski (Freckleben/Mehrigen); ZS: 70

**Einheit - Biendorf 3:0 (0:0)**  
In einem niveaureichen Kreisligaspiel kam der Gastgeber zu einem verdientem Arbeitssieg, der jedoch zu hoch ausfiel.

Tore: Weitzik (65.), Schneider (86./FE), Sperlich (89.); SR: Henze (Peißen); SRA: Thol, Nowack (beide Neuborna); ZS: 60

**Beesenlaubl. - Ilberstedt 1:2 (0:0)**  
Trotz guter kämpferischer Einstellung des Neulings kam der VfL zu einem verdienten Sieg, weil Beesenlaublingen vor dem gegnerischem Tor zu unentschlossen wirkte.

Tore: 0:1 Lutze (70.), 1:1 Lentzsch (72.), 1:2 Gau (80.); SR: Perthen (Gröna); SRA: Geppert (Askania), Hallmann (Preußlitz); ZS: 50

**Altenburg - Latdorf 6:1 (1:1)**  
Bis zur 75. Minute hielt der Gast verdient ein 1:1, auch wenn Altenburg bis dahin gute Chancen kläglich vergeb. Erst ein Freistoßtor von Piehl brach die Moral des Schlusslichtes, das dann noch unterging.

Tore: 1:0 Moses (11.), 1:1 Neuling (27.), 2:1 Piehl (75./dir. Frst.), 3:1 u. 4:1 Moses (77./FE, 83.), 5:1 Piehl (85./dir. Frst.), 6:1 Matthias Hobusch

(90./Kopfball); SR: Berger; SRA: Galda (beide Ilberstedt), Otto (Askania); ZS: 60

**Nienburg II - Neugatt. 0:1 (0:0)**  
Verletzungsbedingt in der zweiten Halbzeit mit nur zehn Mann, kam der VfB in einem schwachen Spiel zu einem glücklichen Sieg.

Torschütze: Ingo Steinbach (75.); SR: Eckert (Askania); SRA: Bleicher, Büttner (bald Einheit); ZS: 80; G/R: Harald Adamski (90./FSV)

**Torjäger-Bestenliste**  
7 Treffer: Lars Höfinghoff (+1/Peißen); 6: Silvio Moses (+3/ASG); 5: René Fritsche (+2/Lok), Patrick Schulz (+3/Schw.-Gelb)

1. ESV Lok Güsten	5	21:	4	15
2. Altenburger SG 28	5	13:	5	12
3. Schwarz-Gelb Bernburg	5	19:	6	11
4. SV Eintracht Peißen	5	17:	9	10
5. VfB Neugattersleben	5	11:	9	8
6. VfL Ilberstedt	5	7:	6	8
7. SV Einheit Bernburg	5	13:	10	7
8. FSV R.-Weiß Altleben II	5	12:	14	6
9. BSC Biendorf	5	8:	20	6
10. FSV Nienburg 1990 II	5	6:	7	5
11. SG Neuborna 62	5	10:	13	4
12. Beesenlaublingen (N)	5	6:	11	4
13. SV Sportlust Gröna (N)	5	9:	14	3
14. SV Fichte Latdorf	5	4:	28	0

6. Spieltag, 10. Oktober/14 Uhr: Peißen - Nienburg II, Neugattersleben - Altenburg, Latdorf - Beesenlaublingen, Ilberstedt - Gröna, Neuborna - Einheit, Biendorf - Altleben II, Güsten - Schwarz-Gelb; Kreispokal-Viertelfinale: Peißen - Güsten, Plützkau - Altleben (beide 2.10./14 Uhr), Schäckstedt - Könnern (3.10./14 Uhr), Askania II - Nienburg (erst am 19.12./12.30 Uhr)

## Spitzenreiter auch in Biendorf erfolgreich

### 2. Kreisklasse, Staffel B

**Altenburger SG II - Neugattersleben II 1:0 (0:0)**  
Torschütze: Sebastian Frieße (64.)

**Victoria Trebnitz - Sportlust Gröna II 7:2 (1:1)**  
Tore: 0:1 Stehr (18.), 1:1 Koné (38.), 2:1 Spielmann (49.), 3:1 Rückriem (70./FE), 4:1 Spielmann (72.), 5:1 Peter Henze (78.), 5:2 Brandt (80.), 6:2 Meinhardt (84.), 7:2 P. Henze (85.); Anmerkung: Peter Henze (Trebnitz) verschießt FE (82.); Gröna nur mit zehn Mann

**BSC Biendorf II - TV Askania III ..... 3:5**  
Tore: 0:1 Amelang, 1:1 Rathmann, 1:2 Amelang, 2:2 Rathmann, 2:3 Amelang, 3:3 Rathmann, 3:4 Redecke, 3:5 Zutz

**Germ. Wedlitz - Beesenlaublingen II .. 4:1 (2:0)**  
Tore: 1:0 Schöbe (30.), 2:0 u. 3:0 Osterland (35., 62.), 3:1 Rasch (72.), 4:1 Schönian (80.)

1. Askania Bernburg III (N)	5	33:	11	15
2. SG Victoria Trebnitz	4	17:	8	9
3. BSC Biendorf II	4	19:	12	9
4. SV Sportlust Gröna II	5	21:	21	9
5. Altenburger SG 28 II	5	10:	15	7
6. SV Germania Wedlitz	4	10:	13	4
7. Neugattersleben II	4	6:	14	3
8. SV Belleben 1911	4	4:	12	1
9. Beesenlaublingen II	5	6:	20	1

## Spitzenreiter Güsten verliert zu Hause

**Bernburg/MZ/fk.** Der 6. Spieltag bot einige Überraschungen. So konnten von den ersten vier in der Tabelle keiner gewinnen. Spitzenreiter Güsten und Peißen unterlagen sogar auf eigenem Platz. Die Eintracht bereits das zweite Mal in Folge. Überhaupt war es der Tag der Gäste-Teams, die kein einziges Spiel verloren. Nach der Niederlage von Lok ist nur noch Schwarz-Gelb ungeschlagen. Am Tabellenende verlor Latdorf den Anschluss.

**Peißen - Nienburg II 2:3 (0:1)**  
Nienburg war vor allem in der ersten Hälfte das bessere Team. Erst nach einer Stunde kam Peißen besser ins Spiel, zu einem Punktgewinn gegen die clever spielenden Gäste hat es aber nicht mehr gereicht.

Tore: 0:1 Nickel (24./Eigentor), 1:1 Kleiner (55.), 1:1 Lorenz (60./FE), 1:3 Weilbeer (71.), 2:3 Knöfler (80.); SR: Lange (Könnern); SRA: Schinke (Plötzkau), Westphal (Trebmitz); ZS: 60; FV: Jörg Donath (74./FSV) Handspiel

**Neugatt. - Altenburg 3:3 (0:2)**  
Der VfB war zwar die feldüberlegene Elf, die Gäste konterten aber erfolgreich. Lutz Landgrabe (VfB) scheiterte in der 62. Minute mit einem Foulschuss an Sebastian Friebe.

Tore: 0:1 Piehl (8.), 0:2 Moses (28.), 1:2 Landgrabe (48.), 1:3 Mathias Hobusch (59.), 2:3 Steinbach (65.), 3:3 Markgraf (85.); SR: Liebrecht (Askania); SRA: Henze (Peißen), Bleicher (Einheit); ZS: 128

**Latdorf - Beesenlaubl. 0:4 (0:3)**  
Der Neuling kam in einem schwachen Spiel, wo vor allem Latdorf enttäuschte, verdient zu seinem ersten Auswärtssieg.

Tore: Hahn (1./FE), Nordmann (36., 77.), Behrendt (39.); SR: Leidel (Pobzig); SRA: Peter Thiele, Steffen Winterfeld (beide Nienburg); ZS: 60

**Ilberstedt - Gröna 2:2 (1:0)**  
Nach dem schnellem Tor hatte der VfL alle Trümpfe in der Hand, die Partie klar zu entscheiden. Zumal man sich im Minutentakt nach gu-



Mirko Lentsch (am Ball) wird von Thomas Münzer (Latdorf) bedrängt, gewann aber mit seiner Elf am Ende mit 4:0. Latdorf ging erneut leer aus und wartet nun bereits 37 Kreisligaspiele auf einen Sieg. Der letzte gelang 1999/2000 bei der Reserve in Könnern.

ten Kombinationen beste Chancen erarbeitete, genauso aber auch vergeb. Die Quittung folgte nach dem Wechsel, als die Gäste aus ihren wenigen Chancen plötzlich zwei Tore machten und führten. Nach dem Grönaer Feldverweis gelang dem VfL in Überzahl nur noch der Ausgleich. Am Ende versenkte der Gastgeber leichtfertig zwei Zähler.

Tore: 1:0 Nitzer (3.), 1:1 Scholze (65.), 1:2 Korn (72.), 2:2 Lutze (76.); SRA: Reiner Schmiedel; SRA: Gretzschel, Lars Schmiedel (alle Schwarz-Gelb); ZS: 100; Rot: Daniel Henze (74./Gröna) SRA-Beleidigung

**Neuborna - Einheit 0:1 (0:0)**  
In einem mäßigen Spiel ohne viele Höhepunkte war ein Kopfballtreffer drei Punkte wert.

Torschütze: Andreas Grill (75./Kopfball); SR: Karls (Schackstedt); SRA: Krüger (Plötzkau), Gajda (Ilberstedt); ZS: 85

**Biendorf - Alsleben II 2:2 (1:1)**  
Die Gäste waren spielerisch überraschend das bessere Team. Wobei der landesligaerfahrene Alslebener Uwe Reitmann, der zweimal noch das Tormetall traf, der überragende Mann auf dem Platz war. Letztendlich war das Unentschieden aber gerecht.

Tore: 0:1 Fischer (17.), 1:1 Laubrich (37./Kopfball), 2:1 Fiedel (46.), 2:2 Fischer (60.); SR: Huth

(Schwarz-Gelb); SRA: Brauns (Preußlitz), Büttner (Einheit); ZS: 120

**Güsten - Schwarz-Gelb 2:3 (1:2)**  
Der Spitzenreiter wurde von den Gästen klassisch ausgekontert und musste seine erste Punktspielniederlage einstecken. Obwohl sich Lok bemühte, reichte es an diesem Tag zu keinem Punktgewinn.

Tore: 1:0 Mittag (4.), 1:1 John (28.), 1:2 Jochheim (40./FE), 1:3 Schulz (60.), 2:3 Weniger (78.); SR: Lampe (Unseburg); SRA: Poser (Rathmannsdorf), Stude (Staßfurt); ZS: 190

### Torjäger-Bestenliste

7 Treffer: Silvio Moses (+1/ASG), Lars Höfinghoff (EP); 6: Patrick Schulz (+1/S-G); 5: Andreas Grill (+1/SVE), Nick Jochheim (+1/Schw.-G.), Michael John (+1/Schw.-G.), Matthias Mittag (+1/Lok), René Fritsche (Lok)

1. ESV Lok Güsten	6	23:	7	15
2. Schwarz-Gelb Bernburg	6	22:	8	14
3. Altenburger SG 28	6	16:	8	13
4. SV Eintracht Peißen	6	19:	12	10
5. SV Einheit Bernburg	6	14:	10	10
6. VfB Neugattersleben	6	14:	12	9
7. VfL Ilberstedt	6	9:	8	9
8. FSV Nienburg 1990 II	6	9:	9	8
9. Beesenlaublingen (N)	6	10:	11	7
10. FSV R.-Weiß Alsleben II	6	14:	16	7
11. BSC Biendorf	6	10:	22	7
12. SG Neuborna 62	6	10:	14	4
13. SV Sportlust Gröna (N)	6	11:	16	4
14. SV Fichte Latdorf	6	4:	32	0

7. Spieltag, 16.10./15 Uhr: Gröna - Einheit; 17.10./14 Uhr: Schwarz-Gelb - Biendorf, Alsleben II - Neuborna, Ilberstedt - Latdorf, Beesenlaublingen - Neugattersleben, Altenburg - Peißen, Nienburg II - Güsten

## 2. Kreisklasse

### Staffel A

VfL Ilberstedt II - T.u.S. Bebitz ..... 3:2 (0:1)  
Tore: Lammert 2, Albrecht - Wiesek 2

Einheit Bernburg II - Jahn Gerbitz II .. 1:0 (1:0)  
Torschütze: Sven Schrader (2.); Rot: David Williams (SVE)

Wohlsdorfer SV - ESV Lok Güsten II .. 3:1 (2:1)  
Tore: 1:0 Heiden (20.), 1:1 Mathias Beutel (21.), 2:1 Schrödl (31.), 3:1 Oeschmann (50.)

Victoria Trebnitz II - TSV Preußlitz II .. 3:0 (1:0)  
Tore: Kohlberg (30.), Henze (80.), Rückriem (88.); Frank Hertling (TSV) hält FE (44.) von M. Kohlberg

### Staffel B

Altenburger SG II - Victoria Trebnitz ..... 0:6 (0:3)  
Tore: Henze (12.), Spielmann (15., 72.), Koch (37.), Rückriem (52.), Güldenpfennig (83.)

SV Belleben - Beesenlaublingen II ..... 1:0 (0:0)  
Tore: Toni Zorn (39.)

BSC Biendorf II - Sportlust Gröna II ... 2:1 (0:1)  
Tore: 0:1 Martin Stehr (8.), 1:1 u. 2:1 Heiko Vattauer (80., 88.)

Wedlitz - Neugattersleben II ..... 4:2 (1:0)  
Tore: 1:0, 2:0, 3:0 Schönian (37., 48., 66.), 4:0 Schöbe (83.), 4:1 Perl (86.), 5:1 Buchmann (89./FE)

1. TV Askania III (N)	6	40:	11	18
2. BSC Biendorf II	6	26:	15	15
3. SG Victoria Trebnitz	6	24:	11	12
4. SV Sportlust Gröna II	7	26:	27	10
5. SV Germania Wedlitz	6	18:	19	8
6. Altenburger SG 28 II	6	10:	21	7
7. Neugattersleben II	6	11:	19	6
8. SV Belleben 1911	6	5:	19	4
9. Beesenlaublingen II	7	8:	26	1

## Neuborna verspielt den Sieg

**Gröna - Einheit 4:2 (0:0)**

1. Halbzeit ausgeglichen, 2. Halbzeit eine deutliche Leistungssteigerung bei Gröna.

Tore: 1:0, 2:0 Linke (48., 55.), 2:1 Schneider (56.), 3:1 Nagel (70.), 3:2 Spach (76.), 4:2 Nagel (90.); SR: Hallmann; SRA: Brauns, Hensel (alle Preußnitz); ZS: 50.

**Schw.-Gelb - Biendorf 5:0 (2:0)**

Roschwitz ist in allen Belangen überlegen, Biendorf erschreckend schwach. Biendorf hat sich nach dem 2:0 schon aufgegeben.

Tore: 1:0 Patrick Schulz (20.), 2:0 Patrick Schulz (35.), 3:0 Philipp Kontes (60./Eigentor), 4:0 Patrick Schulz (73.), 5:0 Michael John (75.); SR: Mario Thiele (Nienburg); SRA: Peter Thiele (Nienburg), Leidel (Pobzig); ZS: 100.

**Alsleben II - Neuborna 2:2 (0:2)**

Durch einen Doppelschlag ging Neuborna in der ersten Halbzeit mit 2:0 in Führung, vergaß diese Führung auszubauen und wurde am Ende mit dem Ausgleich bestraft.

Tore: 0:1 u. 0:2 Ousmane (25./KB, 27.), 1:2 Wolfgram (53.), 2:2 Stutz (Eigentor/88.); SR: Lindner (Trebnitz); SRA: Lange (Könnern), Reichmann (Edlau); ZS: 50.

**Ilberstedt - Latdorf 6:0 (5:0)**

Über die gesamte Spielzeit war Ilberstedt überlegen, mit den vielen Chancen wurde zu lässig umgegangen. Durch die klare Pausenführung waren die Gastgeber nicht mehr konzentriert genug um Latdorf mit einer noch höheren Packung die Heimreise antreten zu lassen.

Tore: 1:0, 2:0 Lutze (13, 14), 3:0 Lammert (35.), 4:0 Lutze (36.), 5:0 Lammert (43.), 6:0 Gau (65.); SR: Karls (Schackstedt) SRA: Biermordt (Altenburg)/Lutz Thiele (Neugattersleben) ZS: 100



Mario Waschmann (l.), Neuborna, greift Thomas Groll an. Das Spiel endete unentschieden.

MZ-Foto: E. Pülicher

**Beesenl. - Neugatt. 3:5 (1:4)**

Hartes Spiel, acht gelbe Karten, Neugattersleben war spielerisch besser, gewann verdient, das Aufbäumen in der zweiten Halbzeit von Beesenlaublingen brachte keinen Erfolg mehr.

Tore: 1:0 Behrend (2.), 1:1 Markgraf (17.), 1:2 Steinbach (19.), 1:3 Markgraf (33.), 1:4 Zepke (43.), 2:4 Brücher (50.), 2:5 Steinbach (63.), 3:5 Milke (79./FE); SR: Reinhard Schmiedel (Bernburg); SRA: Lars Schmiedel (Bernburg), Henning Gajda (Ilberstedt); ZS: 40.

Rote Karte: Heller (Neugattersleben) 78. wegen SR-Beleidigung.

**Altenburg - Peißen 0:5 (0:5)**

Eine überragende Peißener Mannschaft ließ Altenburg in der ersten Halbzeit nicht ins Spiel kommen. Nach dem sicheren 5:0 ließ es Peißen ruhiger angehen, dadurch erlang Altenburg ein optisches Gleichgewicht.

Tore: 0:1, 0:2, 0:3, 0:4 Höffinghof (1., 16., 21., 24.), 0:5 Sonntag (39.); SR: Huth (S.-G. Bern-

burg); SRA: Perthen (Gröna), Eckert (Askania); ZS: 60.

Besondere Vorkommnisse: In der 57. Minute scheidet Silvio Moses mit einem Foulelfmeter am Peißener Torhüter.

**Nienburg II - Güsten 0:6 (0:3)**  
Verdienter Sieg für Güsten.

Tore: 0:1 Mittag (10./Kopfball), 0:2 Herrmann (28./FE), 0:3 Fritsche (40./Kopfball), 0:4 Wolf (47.), 0:5 Wolf (50./Kopfball), 0:6 Wolf (51.); SR: Krüger (Plötzkau); SRA: Schinke (Plötzkau), Raffael (Ilberstedt); ZS: 60.

1. ESV Lok Güsten	7	29:	7	18
2. Schwarz-Gelb Bernburg	7	27:	8	17
3. SV Eintracht Peißen	7	24:	12	13
4. Altenburger SG 28	7	16:	13	13
5. VfL Ilberstedt	7	15:	8	12
6. VfB Neugattersleben	7	19:	15	12
7. SV Einheit Bernburg	7	16:	14	10
8. FSV R.-Weiß Alsleben II	7	16:	18	8
9. FSV Nienburg 1990 II	7	9:	15	8
10. SV Sportlust Gröna (N)	7	15:	18	7
11. Beesenlaublingen (N)	7	13:	16	7
12. BSC Biendorf	7	10:	27	7
13. SG Neuborna 62	7	12:	16	5
14. SV Fichte Latdorf	7	4:	38	0

## 2. Kreisklasse

### Staffel B

**Altenburg II - Askania Bernburg III 1:4 (1:2)**  
Tore: 0:1 Radecke (28.), 1:1 Frieße (30.), 1:2 Gaedecke (36.), 1:3 Radecke (79.), 1:4 Held (87.).

**VfB Neugattersl. II - Biendorf II 1:3 (1:2)**  
Tore: 0:1 Nebel (8./Dir. Frst.), 1:1 Pülicher (15.), 1:2 Pannicke (28.), 1:3 Neel (72.).

**Sportlust Gröna II - SV Belleben 6:0 (3:0)**  
Tore: 1:0 Stehr, 2:0 Hohmann (FE), 3:0 Tomm, 4:0 Sebastian Spinn, 5:0 Hohmann, 6:0 Stier.

**Victoria Trebnitz - Germania Wedlitz 9:1 (2:1)**  
Tore: 0:1 Osterland (22.), 1:1 Rückriem (38.), 2:1 Spielmann (43.), 3:1 Rückriem (50.), 4:1 u. 5:1 Spielmann (57./61.), 6:1 Touré (68.), 7:1 Spielmann (75.), 8:1 Meinhardt (81.), 9:1 Güldenpfeinig (86.).

1. TV Askania III (N)	7	44:	12	21
2. BSC Biendorf II	7	29:	16	18
3. SG Victoria Trebnitz	7	33:	12	15
4. SV Sportlust Gröna II	8	32:	27	13
5. SV Germania Wedlitz	7	19:	28	8
6. Altenburger SG 28 II	7	11:	25	7
7. Neugattersleben II	7	12:	22	6
8. SV Belleben 1911	7	5:	25	4
9. Beesenlaublingen II	7	8:	26	1

## Dreifacher Fischer

### 2. Kreisklasse, Staffel B

**Askania Bernburg III - SV Belleben ..... 7:0 (3:0)**  
Tore: Fischer (9., 22., 39.), Hetzer (47.), Lehmann (55.), Beck (57.), Jan Heger (75/ET)

**Neugattersleben II - Vict. Trebnitz ..... 3:1 (2:1)**  
Tore: 0:1 Spielmann (18.), 1:1 Linse-Wall (32.), 2:1 Brillhoff (38.), 3:1 Linse-Wall (77.)

**Sportl. Gröna II - Germ. Wedlitz ..... 4:4 (3:2)**  
Tore: 1:0 Pflüger (10.), 1:1 Ilhorst (25./FE), 2:1 Bartel (30.), 3:1 Nagel (35.), 3:2 Schöbe (40./dir. Frst.), 3:3 Lange (75.), 3:4 Schöbe (80.), 4:4 Nagel (90.)

**Beesenlaublingen II - Biendorf II ..... 2:5 (1:3)**  
Tore: 1:0 Boas (6.), 1:1 Böleke (15.), 1:2 Schröder (27.), 1:3 Vatthauer (45.), 2:3 Herbrig (47.), 2:4 Vatthauer (77.), 2:5 Schröder (82.)

1. Askania Bernburg III (N)	6	40:	11	18
2. BSC Biendorf II	5	24:	14	12
3. SV Sportlust Gröna II	6	25:	25	10
4. SG Victoria Trebnitz	5	18:	11	9
5. Altenburger SG 28 II	5	10:	15	7
6. Neugattersleben II	5	9:	15	6
7. SV Germania Wedlitz	5	14:	17	5
8. SV Belleben 1911	5	4:	19	1
9. Beesenlaublingen II	6	8:	25	1



Ja er lebt noch! Der Neugatterslebener Dieter Perl (r.) hatte sich vor der Saison eigentlich schon aus der ersten Mannschaft zurückgezogen. Jetzt ist er wieder am Ball.

## Vom 8. Spieltag der Fußball-Kreisliga

### Der Tabellenzweite verspielt 2:0-Führung beim Vorletzten

**Bernburg/MZ/fk.** Spitzenreiter ESV Lok Güsten konnte sich mit einem überlegenen Sieg gegen Altenburg auf drei Punkte von seinem Verfolger Schwarz-Gelb Bernburg absetzen. Zwar blieben die Roschwitzer auch im achten Punktspiel der Saison ohne Niederlage, nach einer sicher geglaubten 2:0-Führung beim Vorletzten Neuborna musste man sich am Ende aber mit einem 2:2 begnügen. Held in dieser Partie war für Neuborna der Ex-Roschwitzer Ingolf Naunapper mit zwei Elfmertoren.

Nach furiosem Saisonstart blieben die Altenburger im dritten Spiel in Folge ohne Sieg und im zweiten in Folge ohne Treffer.

Nachdem in der Vorwoche mit 40 Toren die meisten Treffer an einem Spieltag in dieser Saison erzielt wurden, trafen die Stürmer diesmal nur 22 Mal ins Tor (Saisonminus). Dafür gab es mit 673 Zuschauern die zweitbeste Bilanz nach dem 6. Spieltag (743 Zuschauer). Zum ersten Mal in diesem Spieljahr brauchten die Schiedsrichter keinen Spieler vorzeitig vom Platz schicken.

**Güsten - Altenburg 3:0 (0:0)** Erst ein Doppelschlag kurz nach Wiederanpfiff drückte die Überlegenheit des Gastgeber und Spitzenreiters auch in Toren aus.

Tore: Wolff (46.), Weniger (47.), Mittag (64.); SR:

Karls (Schackstedt); SRA: Henze (Peißen), Standke (Baalberge); ZS: 150; Anmerkung: Dirk Herrmann (Lok) schoss einen FE (45.) nur an den Pfosten.

**Peißen - Beesenlaubl. 5:1 (3:0)** Bis zum 4:0 war Peißen klar spielbestimmend. Im Gefühl des sicheren Sieges nahm man das Tempo raus und die Gäste konnten danach phasenweise optische Gleichwertigkeit erzielen.

Tore: 1:0 Höffinghof (10.), 2:0 Ronny Wagner (27.), 3:0 Höffinghof (32.), 4:0 Ronny Wagner (55.), 4:1 Hahn (64.), 5:1 Höffinghof (90.); SR: Schinke; SRA: Krüger (beide Plötzkau), Lars Schmiedel (Schw.-Gelb); ZS: 75

**Neugattersl. - Ilberstedt 3:0 (2:0)** Die Hausherren dominierten über 90 Minuten die Partie. Nach dem 0:3 steckte der VfL sogar auf, Neugattersleben konnte daraus aber keinen weiteren zählbaren Nutzen ziehen. Der VfL hatte im gesamten Spiel nur eine Chance (10.).

Tore: Jens Merker (6./HE), Zepke (45./Kopfball), Markgraf (59.); SR: Fräsdorf; SRA: Stock (beide Wolmirsleben), Krovina (Groß-Löderburg); ZS: 153

**Latdorf - Gröna 1:2 (0:1)** Trotz der besten Saisonleistung ging Latdorf erneut leer aus. Gröna machte mit seiner einzigen Chance in der zweiten Hälfte den Sieg perfekt.

Tore: 0:1 Nagel (41.), 1:1 Neuling (46.), 1:2 Linke (81.); SR: Bleicher (Einheit); SRA: Eckert, Geppert (beide Askania); ZS: 40

**Einheit - Alsleben II 1:0 (0:0)** Das Spiel hatte eigentlich keinen Sieger verdient. Letztendlich brachte auch erst der zweite Handelfmeter die drei Punkte für den Gastgeber.

Torschütze: Jörg Steinbach (88./HE); SR: Wagner; SRA: Peter Thiele (beide Nienburg), Bier-

morcht (Altenburg); ZS: 65; Anmerkung: Björn Schumacher (RWA) hält HE von Jens Schneider (36.)

**Neuborna - Schw.-Gelb 2:2 (0:0)** Neuborna steckte trotz des Rückstandes nie auf und hatte sogar zum Ende den längeren Atem. Ein nervenstarker Ingolf Naunapper sorgte mit zwei Elfmertoren für den verdienten Punktgewinn.

Tore: 0:1 u. 0:2 John (57., 63./Kopfball), 1:2 u. 2:2 Naunapper (79./FE, 84./FE); SR: Steffen Winterfeld (Nienburg); SRA: Büttner (Einheit), Leidel (Pobzig); ZS: 110

**Biendorf - Nienburg II 0:2 (0:0)** Die Gäste waren in einem schwachen Spiel die aktivere Elf.

Tore: Ryhl (65.), Weilbeer (89.); SR: Lindner (Trebnitz); SRA: Lange (Könnern), Reichmann (Edlau); ZS: 80

### Torschützen-Bestenliste

14 Treffer:	Lars Höffinghof (+3/Peißen)
9 Treffer:	Patrick Schulz (schw.-Gelb)
8 Treffer:	Michael John (+2/Schw.-G.)
	Sebastian Wolff (+1/Lok)
7 Treffer:	Matthias Mittag (+1/Lok)
	Ronny Nagel (+1/Gröna)
	Silvio Moses (ASG)
6 Treffer:	Christian Zepke (+1/VfB)
	René Markgraf (+1/VfB)
	Christoph Lutze (VfL)
	René Fritsche (Lok)

1. ESV Lok Güsten	8	32:	7	21
2. Schwarz-Gelb Bernburg	8	29:	10	18
3. SV Eintracht Peißen	8	29:	13	16
4. VfB Neugattersleben	8	22:	15	15
5. SV Einheit Bernburg	8	17:	14	13
6. Altenburger SG 28	8	16:	16	13
7. VfL Ilberstedt	8	15:	11	12
8. FSV Nienburg 1990 II	8	11:	15	11
9. SV Sportlust Gröna (N)	8	17:	19	10
10. FSV R.-Weiß Alsleben II	8	16:	19	8
11. Beesenlaublingen (N)	8	14:	21	7
12. BSC Biendorf	8	10:	29	7
13. SG Neuborna 62	8	14:	18	6
14. SV Fichte Latdorf	8	5:	40	0

9. Spieltag, 30.10./14 Uhr: Gröna - Alsleben II; 31.10./14 Uhr: Schwarz-Gelb - Einheit, Latdorf - Neugattersleben, Ilberstedt - Peißen, Beesenlaublingen - Güsten, Altenburg - Biendorf, Nienburg II - Neuborna

# Biendorf gewinnt das Verfolgerduell

## 2. Kreisklasse, Staffel A

Victoria Trebnitz II - VfL Ilberstedt II 0:5 (0:4)  
Tore: Stephan (15.), Schulz (23.), Steinhorst (36., 38., 75.); Anmerkung: Thomas Henze (Trebnitz) verschießt FE (30.)

Einheit Bernburg II - TSV Preußnitz II 2:1 (1:1)  
Tore: 1:0 Christmann (6.), 1:1 Hertling (23.), 2:1 Martschinke (57./dir. Frst.)

ESV Lok Güsten II - Jahn Gerbitz II 2:0 (2:0)  
Tore: Alsleben (5.), Beutel (37.)

TuS Bebitz - Wohlsdorfer SV 1:4 (1:2)  
Tore: 1:0 Silex (18.), 1:1 Markus Streiber (32.), 1:2 Carsten Schrödl (43.), 1:3 Stockmann (49.), 1:4 Markus Streiber (61.)

1. SV Einheit Bernburg II	8	20:	8	18
2. Wohlsdorfer SV	8	35:	14	19
3. VfL Ilberstedt II	8	22:	14	16
5. ESV Lok Güsten II	8	19:	16	15
4. T.u.S. Bebitz 1927	8	26:	24	15
6. SV Jahn Gerbitz II (N)	8	17:	22	7
7. Victoria Trebnitz II (N)	8	16:	38	3
8. TSV Preußnitz II	8	9:	28	1

## Staffel B

Askania III - Beesenlaublingen II 7:1 (2:1)  
Tore: Fischer 4, Michael 2, Lehmann - Hahn

SV Belleben - Neugattersleben II 0:4 (0:2)  
Tore: Christian Marnitz (38.), Markgraf (43.), Holger Buchmann (70./FE), Linse-Wall (81.)

BSC Biendorf II - Victoria Trebnitz 4:3 (1:1)  
Tore: 1:0 Dirk Rathmann (5.), 1:1 Touré (10.), 2:1 Dirk Rathmann (56.), 3:1 Laubrich (59./FE), 4:1 Sven Fiedel (68.), 4:2 u. 4:3 Zborowski (70., 83.)

Germania Wedlitz - Altenburger SG II 4:3 (2:2)  
Tore: Richter (4.), 1:1 Schönian (8.), 1:2 Richter (19.), 2:2 Wartemann (35.), 3:2 Lange (46.), 4:2 Schönian (52.), 4:3 Richter (75.)

1. TV Askania III (N)	8	51:	13	24
2. BSC Biendorf II	8	33:	19	21
3. SG Victoria Trebnitz	8	36:	16	15
4. SV Sportlust Gröna II	8	32:	27	13
5. SV Germania Wedlitz	8	23:	31	11
6. Neugattersleben II	8	16:	22	9
7. Altenburger SG 28 II	8	14:	29	7
8. SV Belleben 1911	8	5:	29	4
9. Beesenlaublingen II	8	9:	33	1

# 9. Spieltag der Fußball-Kreisliga

## Spitzenduo weiter im Gleichschritt

### Gröna - Alsleben II 6:2 (2:0)

Der erst vier Stunden vor Spiel berufene Routinier Siegmund Schulz, der nur noch Einsätze in Notfällen bestreitet, brachte mit einer überzeugenden Leistung und zwei Freistoßtoren Gröna auf die Siegerstraße. Erst als Gröna nach dem 5:0 etwas zurücksteckte, kam auch der Gast besser ins Spiel.

Tore: 1:0 Nagel (25.), 2:0 u. 3:0 Schulz (32./dir. Frst., 47./dir. Frst.), 4:0 Nagel (53./FE), 5:0 Kempkes (64./dir. Frst.), 5:1 Christian Fischer (71.), 6:1 Schulz (75.), 6:2 Chr. Fischer (82.); SR: Matthias Brauns; SRA: Christine Brauns (beide Preußnitz), Schröter (Peißen); ZS: 20

### Schwarz-Gelb - Einheit 3:0 (0:0)

Einheit hat Fußball gespielt, Schwarz-Gelb hat gewonnen. Die Roschwitzer nutzten im zweiten Durchgang ihre wenigen Chancen konsequent. Die Bernburger mussten der Erkenntnis Tribut zollen, dass Schönspielen nicht reicht.

Tore: 1:0 Hammermann (55./ET), 2:0 Weißbeer (70.), 3:0 John (80.); SR: Eckert (Askania)/Leidel (Popzig), L. Thiele (Neugattersleben); ZS: 100

### Latdorf - Neugattersl. 0:5 (0:1)

Nach dem schnellen ersten Treffer erzielten die Neugatterslebener ein optischen Übergewicht. In der zweiten Halbzeit drückte sich das auch in der Anzahl der Tore aus. Latdorf war am Ende von der Rolle.

Tore: 0:1 Markgraf (3.), 0:2 Steinbach (61.), 0:3 Linsewall (71.), 0:4 Landgrabe, 0:5 Markgraf (85.); SR: Perthen (Gröna)/Geppert (Askania), Schmiedel (Schwarz-Gelb); ZS: 70

### Ilberstedt - Peißen 2:0 (0:0)

Diese Begegnung war nicht nur hart umkämpft, sondern wurde auch sehr hektisch geführt. Die Gäste vergaben selbst beste Gelegenheiten. So auch einen Elfmeter, den Sonntag an den Pfosten setzte. Ilberstedt war gegenüber der Vorwoche im positiven Sinn nicht wieder

zu erkennen.

Tore: 1:0, 2:0 Gau (55., 73.); SR: Schmiedel (Schwarz-gelb)/Karls (SSV), Bleicher (Einheit); Gelb-Rot: Rose (Ilberstedt); Rot: Knöffler (Peißen); ZS: 115

### Beesenlaubl. - Güsten 1:4 (1:2)

Der Spitzenreiter wäre an diesem Tag schlagbar gewesen. Beesenlaublingen verstand es nicht, im Strafraum die Übersicht zu behalten. Das machten die Güstener weitaus besser.

Tore: 1:0 Behrend (12.), 1:1 Fritsche /15./FE, 1:2 Sohns (25./DF), 1:3 Hermann (73.) 1:4 Fritsche (88.); SR: M. Thiele (Askania)/Hausdorf, Donath (beide Nienburg); Gelb-Rot: Scholz (Güsten); ZS: 120

### Altenburg - Biendorf 2:2 (0:2)

Jeder Mannschaft gehörte eine Spielhälfte. Unverständlicherweise begannen die Altenburger erst nach einem deutlichen Rückstand, richtig Fußball zu spielen.

Tore: 0:1, 0:2 Cisewski (31., 35.), 1:2 Richter (57./KB), 2:2 M. Hobusch (75./KB); SR: Lampe (Staßfurt)/Marcus (Staßfurt), Krovina (Löderburg); ZS: 80

### Nienburg II - Neuborna 2:0 (0:0)

In einer mittelmäßigen Kreisligapartie war die SG Neuborna das aktive Team. Nienburg machte allerdings aus weniger Chancen Tore.

Tore: 1:0, 2:0 Schmidt (71., 78.); SR: Krüger/Schinke (beide Plötzkau), Raffael (Ilberstedt); Gelb-Rot: M. Waschmann (Neuborna); ZS: 50

1. ESV Lok Güsten	9	36:	8	24
2. Schwarz-Gelb Bernburg	9	32:	10	21
4. VfB Neugattersleben	9	27:	15	18
3. SV Eintracht Peißen	9	29:	15	16
6. SV Sportlust Gröna (N)	9	29:	23	16
8. VfL Ilberstedt	9	17:	11	15
7. Altenburger SG 28	9	18:	18	14
9. FSV Nienburg 1990 II	9	13:	15	14
5. SV Einheit Bernburg	9	17:	17	13
10. FSV R.-Weiß Alsleben II	9	20:	31	8
12. BSC Biendorf	9	12:	31	8
11. Beesenlaublingen (N)	9	15:	25	7
13. SG Neuborna 62	9	14:	20	6
14. SV Fichte Latdorf	9	5:	45	0

10. Spieltag, 7.11./14 Uhr: Peißen - Latdorf, VfB Neugattersleben - SV Sportlust Gröna (N), Alsleben II - Schwarz-Gelb, Einheit - Nienburg II, Neuborna - Altenburg, Biendorf - Beesenlaublingen, Güsten - Ilberstedt

Montag, 1. November 2004



Das Bernburger Kreisligaderby ging gestern an Gastgeber Schwarz-Gelb. 3:0 stand es am Ende gegen Einheit.

MZ-Foto: Engelbert Pülicher

Dienstag, 2. November 2004

## Kreisunion

### A-Junioren, 8. Spieltag

Urteil Kreissportgericht Köthen: CFC Germania 03 - SG Quellendorf/PSV 0:3, - SG Könnern/Preußnitz 1:5

1. SG Einheit Bernburg-N.	8	37:	8	19
2. SG Aken/Osternienburg	7	34:	16	18
3. SG Edderitz/Gröbzig	8	32:	17	18
4. SG Eintracht Köthen/KI.	8	33:	21	13
5. SG Könnern/Preußnitz	7	23:	23	10
6. SG Quellendorf/PSV	7	16:	18	10
7. SG Biendorf/Baalberge	7	19:	24	9
8. SV 85 Glauzig	7	20:	26	9
9. CFC Germania 03	7	12:	16	7
10. TV Askania Bernburg II	7	11:	27	4
11. SG Radegast/Sch/Pr.	7	13:	54	0

## Ilberstedt erzielt in Güsten in letzter Minute Ausgleich

**Bernburg/MZ/fk.** Ein Last-Minute-Tor des VfL Ilberstedt beim Spitzenreiter Güsten sorgte dafür, dass die Tabellenspitze der Kreisliga wieder enger zusammen rückt, da alle anderen Titelspiranten ihre Spiele, zum Teil sogar hoch, gewannen. Am Tabellenende waren Bendorf und Neuborna die Gewinner des 10. Spieltages. Betrachtet man die Situation in der Landesklasse, bleibt es aber für beide weiter eng. Zum sechsten Mal in Folge kann Altenburg nicht gewinnen und rutscht vom dritten Platz (6. Spieltag) auf den achten ab.

### Güsten - Ilberstedt 1:1 (1:0)

Vor einer würdigen Zuschauerkulisse fand das Verwaltungsderby verdientermaßen keinen Verlierer. Dabei fielen die Tore gleich zu Beginn und kurz vor dem Abpfiff. Im siebenten Vergleich beider Teams in Güsten, war es das sechste Unentschieden und der erste Saison-Punktverlust für den Tabellenersten auf eigenem Platz.

Tore: 1:0 Fritsche (1.), 1:1 Steinhorst (90.); SR/SRA: Hahn (Beesenlaublingen)/Reiner Schmiedel (Schwarz-Gelb), Biermordt (Altenburg); ZS: 270

### Peißen - Latdorf 6:1 (2:1)

Die Eintracht brauchte eine Halbzeit, um die sehr defensiv eingestellten Gäste zu knacken. In der letzten Viertelstunde wurde es noch ein standesgemäß hoher Sieg.

Tore: 1:0 Kleiner (6.), 1:1 Neuling (18.), 2:1 Sonntag (44.), 3:1 Höfinghoff (53./FE), 4:1 Ronny Wagner (75.), 5:1 Mohs (77.), 6:1 Höfinghoff (87.); SR/SRA: Steffen Winterfeld/Donath, Hausdorf (alle Nienburg); ZS: 35

### Neugattersl. - Gröna 2:0 (1:0)

In einem sehr umkämpften Spiel war der 48-jährige Dieter Perl der Matchwinner. Die Gäste waren stets torgefährlich und hatten durch Christian Linke nach einer Stunde die größte Ausgleichsmöglichkeit. Doch VfB-Keeper Holger Marnitz konnte diese 100-prozentige entschärfen. Nur fünf Minuten später sorgte Perl mit einem Traumtor aus 20 Metern in den Winkel für die Entscheidung.

Tore: Jens Merker (13.), Dieter Perl (65.); SR/SRA: Henze (Peißen)/Leidel (Pobzig), Peter Thiele (Nienburg); ZS: 98; Anmerkung: Jens Merker

## Askania III bereits in der Aufstiegsrunde

### Staffel B, 11. Spieltag

Neugattersleben II - TV Askania III ... 1:6 (0:2)  
Tore: 0:1 Radecke (32.), 0:2 Fischer (37.), 1:2 Christian Marnitz (48.), 1:3 Beck (58.), 1:4 Hübner (67./ET), 1:5 Radecke (69.), 1:6 Schmidt (90.)



Der Ilberstedter Philipp Steinhorst (r.) sorgte mit seinem Ausgleichstreffer in der 90. Minute für den ersten Heim-Punktverlust des ESV Lok Güsten.

(VfB) scheidert mit FE (43.) an Martin Stehr.

SRA: Lange (Könnern)/Westphal, Lindner (beide Trebnitz); ZS: 50

### Alsleben II - Schw.-Gelb 0:6 (0:3)

Nur eine halbe Stunde konnte die Landesliga-Reserve Paroli bieten. Mit dem Doppelschlag kurz vor dem Seitenwechsel fiel die Vorentscheidung. Im zweiten Spielabschnitt war der Tabellenzweite in allen Belangen besser.

Tore: John (30., 62., 80.), Finger (40.), Jendry (41., 69.); SR/SRA: Karls (Schackstedt)/Büttner (Einheit), Nowack (Neuborna); ZS: 90

### Einheit - Nienburg II 1:1 (0:1)

Auch im dritten Vergleich in Folge konnte Einheit gegen die FSV-Reserve auf eigenem Platz nicht gewinnen. In einem kampfbetonten Spiel gab es eine gerechte Punkteverteilung. Die Gäste unterstreichen damit ihre Auswärtsstärke.

Tore: 0:1 Adamski (36.), 1:1 Mäurer (50.); SR/SRA: Krüger/Schinke (beide Plötzkau), Perthen (Gröna); ZS: 50

### Neuborna - Altenburg 2:0 (0:0)

Die Randbernburger konnten zum ersten Mal in dieser Saison auf eigenem Platz drei wichtige Zähler im Abstiegskampf behalten und hinten zu Null spielen. Dass der Sieg hochverdient war, zeigen vier Pfostentreffer für Neuborna. Allein Ingolf Naunapper traf dreimal das Metall.

Tore: Gigla (50./Kopfball), Oussmane (75.); SR/

SV Germania Wedlitz - SV Belleben .. 2:4 (0:1)  
Tore: 0:1 Toni Zorn (15./FE), 0:2 Littmann (62.9, 1:2 u. 2:2 Lange (65., 69.), 2:3 Littmann (70.), 2:4 Toni Zorn (78.)

Altenburger SG II - BSC Biendorf II .... 2:3 (1:2)  
Tore: 0:1 Uwe Cisewski (3.), 1:1 Oemler (18.), 1:2 Dirk Rathmann (41./dir. Frst.), 2:2 Richter (55.), 2:3 Melling (83.)

### Sportlust Gröna II - Beesenlaublingen II ..... 0:0

1. TV Askania III (N)	10	60:	16	30
2. BSC Biendorf II	10	41:	25	27

### Biendorf - Beesenlaubl. 6:1 (1:0)

Eine halbe Stunden besaßen die Gäste die bessere Spielanlage. Erst nach dem Freistoßtreffer verlief die Partie ausgeglichen. Nach dem zweiten Tor war der BSC besser. Am Ende wurde der Neuling verdient aber unter Wert bezwungen.

Tore: 1:0 Finze (31./dir. Frst.), 2:0 Ronny Cisewski (53.), 2:1 Nordmann (62.), 3:1 Falk Nebel (70.), 4:1 Müller (73.), 5:1 Falk Nebel (79.), 6:1 Sven Fiedel (83.); SR/SRA: Matthias Brauns/Christine Brauns (beide Preußnitz), Standke (Baalberge); ZS: 110

### Torjäger-Bestenliste

16 Treffer: Lars Höfinghoff (+2/Peißen); 12: Michael John (+3/Schwarz-Gelb); 9: René Fritsche (+1/Lok), Ronny Nagel (Gröna), Patrick Schulz (Schwarz-Gelb); 8: René Markgraf (VfB), Sebastian Wolff (Lok)

1. ESV Lok Güsten	10	37:	9	25
2. Schwarz-Gelb Bernburg	10	38:	10	24
3. VfB Neugattersleben	10	29:	15	21
4. SV Eintracht Peißen	10	35:	16	19
5. VfL Ilberstedt	10	18:	12	16
6. FSV Nienburg 1990 II	10	14:	16	15
7. SV Einheit Bernburg	10	18:	18	14
8. Altenburger SG 28	10	18:	20	14
9. SV Sportlust Gröna (N)	10	23:	23	13
10. BSC Biendorf	10	18:	32	11
11. SG Neuborna 62	10	16:	20	9
12. FSV R.-Weiß Alsleben II	10	18:	31	8
13. Beesenlaublingen (N)	10	16:	31	7
14. SV Fichte Latdorf	10	6:	51	0

11. Spieltag, 20.11./14 Uhr: Gröna - Schwarz-Gelb, Neugattersl. - Peißen, Latdorf - Güsten, Ilberstedt - Biendorf, Beesenlaubl. - Neuborna, Altenburg - Einheit, Nienburg II - Alsleben II

3. SG Victoria Trebnitz	9	40:	17	18
4. SV Sportlust Gröna II	10	34:	30	14
5. SV Germania Wedlitz	10	29:	40	11
6. Neugattersleben II	9	17:	28	9
7. Altenburger SG 28 II	10	16:	36	7
8. SV Belleben 1911	10	10:	35	7
9. Beesenlaublingen II	10	13:	33	5

# Die Kurzberichte von den weiteren Begegnungen

## Nachholspiele finden am 18. Dezember statt

Bernburg/MZ/fk. Drei Spiele mussten aufgrund schlechter Platzverhältnis am 11. Spieltag der Kreisliga ausfallen. Stattgefunden hat dagegen das Verfolgerduell. Nach über 30 Jahren gewann die Eintracht aus Peißen wieder einmal ein Kreisliga-Punktspiel beim VfB Neugattersleben. In Ilberstedt begann der BSC zunächst mit nur neun Spielern, da einige kurzfristig wegen Arbeit und Studium ausfielen, aber auch einfach den Sonnabend-Termin verschlafen haben. So spielten aus der siegreichen letzten Partie diesmal gegen Ilberstedt von Beginn an nur noch vier Spieler mit.

### Neugattersl. - Peißen 1:5 (0:3) Siehe Spiel der Woche.

Tore: 0:1 Kleiner (7.), 0:2 Sonntag (24./dir. Frst.), 0:3 Wagner (43./dir. Frst.), 1:3 Zepke (50.), 1:4 Höfinghoff (54.), 1:5 Lange (58.); SR/SRA: Hallmann/M. Brauns, Hensel (alle Preußnitz); ZS: 68

Ilberstedt - Biendorf 3:1 (2:1)  
Auf schwer-bespielbaren Boden hatten die Gastgeber gegen anfangs nur neun BSC-Spieler den besseren Start und gingen folgerichtig mit 2:0 in Führung. Nachdem der BSC komplett war, erzielten er den Anschluss. In der zweiten Hälfte spielte nur noch der VfL. Fehlende Konzentration vor dem Tor verhinderte jedoch ein noch höheres Ergebnis.

Tore: 1:0 Falke (19.), 2:0 Poschke (24./ET), 2:1 Ronny Cisewski (27.), 3:1 Falke (50./FE); SR/SRA: Fräßdorf (Wolmirsleben)/Schmidt (Staßfurt), Krovina (Löderburg); ZS: 45

Altenburg - Einheit 1:1 (1:0)  
Der Gastgeber war in den ersten 45 Minuten die klar spielbestimmende Elf, ließ jedoch beste Chancen ungenutzt. Nach dem Seitenwechsel konnte Einheit das Spiel ausgeglichen gestalten, wobei Altenburg in den Schlussminuten einen durchaus möglichen Sieg verschenkte.

Tore: Dieter Goldbach (26./HE), 1:1 Werlich (85.); SR/SRA: Eckert (Askania)/Thol, Nowack (beide Neuborna); ZS: 50

Nienburg II - Alsleben II 1:1 (0:1)

In einer nur mäßigen Partie trennten sich beide auf dem Hartplatz gerechterweise unentschieden. Statt 1:1 hätte das Spiel nach Chancen aber auch 2:2 oder höher ausfallen können.

Tore: 0:1 Röder (28.), 1:1 Schmidt (59.); SR/SRA: Perthen (Gröna)/Büttner (Einheit), Geppert (Askania); ZS: 30

Ausgefallen: Gröna - Schwarz-Gelb, Latdorf - Güsten, Beesenlaublingen - Neuborna; Neuer Termin: 18.12./13.30 Uhr

1. ESV Lok Güsten	10	37:	9	25
2. Schwarz-Gelb Bernburg	10	38:	10	24
3. SV Eintracht Peißen	11	40:	17	22
4. VfB Neugattersleben	11	30:	20	21
5. VfL Ilberstedt	11	21:	13	19
6. FSV Nienburg 1990 II	11	15:	17	16
7. SV Einheit Bernburg	11	19:	19	15
8. Altenburger SG 28	11	19:	21	15
9. SV Sportlust Gröna (N)	10	23:	23	13
10. BSC Biendorf	11	19:	35	11
11. SG Neuborna 62	10	16:	20	9
12. FSV R.-Weiß Alsleben II	11	19:	32	9
13. Beesenlaublingen (N)	10	16:	31	7
14. SV Fichte Latdorf	10	6:	51	0

12. Spieltag, 27.11./14 Uhr: Gröna - Peißen; 28.11./14 Uhr: Schwarz-Gelb - Nienburg II, Alsleben II - Altenburg, Einheit - Beesenlaublingen, Neuborna - Ilberstedt, Biendorf - Latdorf, Güsten - Neugattersleben

## Leserbrief

### Ilberstedt gegen Biendorf

Zum „Einwurf“ von Harald Vopel:

In einem Kurzbericht ging es um das Fußballspiel VfL Ilberstedt gegen BSC Biendorf. Hier wurde geschrieben: „Als man bemerkte, dass die Gäste aus Biendorf bis zum Hals in Personalproblemen steckten, fielen die Entscheidung zu spielen und der spätere Heimsieg etwas leichter“. Das könnte für Außenstehende heißen, wir hätten die Biendorfer Personalnot gnadenlos ausgenutzt. Dies ist falsch, egal von welchem Biendorfer Zuschauer oder Verantwortlichen das ausgesprochen wurde. Die Verantwortlichen des VfL Ilberstedt haben schon am Samstagmorgen um 10 Uhr festgelegt, dass gespielt werden kann und dies dem Vorsitzenden des BSC Biendorf um 11.30 Uhr auf telefonische Anfrage mitgeteilt. Da auch der Schiedsrichter das Spiel freigab halfen alle Trickserelen des BSC nichts mehr.

Roland Krahl, VfL Ilberstedt

## Viel Schnee - wenig Fußball

VON HARALD VOPEL

Die ersten Schneeflocken sind gefallen. Die Reifenhändler hatten alle Hände voll zu tun. Da bleiben auch schon einmal die Sportplätze leer. Gut wer da einen Kunstrasenplatz besitzt, wie der SV 09 Staßfurt. Noch besser für den TV Askania Bernburg, der darauf gewinnt.

Ansonsten lag an diesem Wochenende in Sachen Fußball die Ausfallquote um die 90 Prozent. Ob daran in allen Fällen der Schnee und die vermeintlich miesen Platzverhältnisse schuld waren, bleibt dahin gestellt. In Ilberstedt wurde jedenfalls gespielt. Aber auch dort gab es Diskussionen. Als man bemerkte, dass die Gäste aus Biendorf bis zum Hals in Personalproblemen steckten, fielen die Entscheidung zu spielen und der spätere Heimsieg etwas leichter. Mehr als neun Spieler brachte der BSC bis zum Anpfiff nämlich nicht zusammen. Erst im Verlauf des Spiels wurden es mehr. Als die BSC-Verantwortlichen bei Enrico Rathmann telefonisch anfragten, gönnte der sich noch einen Mittagsschlaf. Ihm hatte wohl niemand gesagt, dass sonnabends gespielt wird.

## Latdorf holt nach 0:2 Rückstand in Biendorf ersten Saisonpunkt

**Bernburg/MZ/fk.** Für die Überraschung der 12. Punktspielrunde in der Fußball-Kreisliga sorgte Tabellenschlusslicht SV Fichte Latdorf mit dem 3:3 beim BSC Biendorf. Dabei lag das Schlusslicht nach 46 Minuten bereits abgeschlagen mit 0:2 zurück, drehte aber innerhalb von zehn Minuten den Rückstand in eine eigene Führung. Mit seinem zweiten Treffer im Spiel, einem Elfmeter, bewahrte Ronny Cisewski seinen BSC vor einer totalen Pleite.

An der Tabellenspitze verteidigte der ESV Lok Güsten zum zehnten Mal in Folge seine Tabellenführung. Schwarz-Gelb Bernburg und Eintracht Peißen bleiben aber dran. 505 Zuschauer sahen 25 Treffer. Lars Höfinghoff (18 Treffer/Peißen) konnte mit einem Tor seine klare Führung weiter ausbauen, gefolgt vom 21-jährigen Michael John (12) und dem 19-jährigen Patrick Schulz (11/beide Schwarz-Gelb Bernburg).

**Gröna - Peißen 0:4 (0:1)**  
Peißen begann stark. Erst nach dem Rückstand wachte Gröna auf und war zeitweise sogar die bessere Elf, verpasste aber gleich mehrmals den Ausgleich. Nach dem zweiten Treffer gab sich der Neuling jedoch auf.

Tore: Wagner (14.), Höfinghoff (67.), Lange (80., 88.); SR/SRA: Steffen Winterfeld (Nienburg)/Rabe (Cörmigk), Geppert (Askania); ZS: 70

**Schw.-Gelb - Nienburg II 2:0 (1:0)**

Der Tabellenzweite zeigte viel Respekt vor seinem ehemaligen Angstgegner. Am Ende gewann man zwar glücklich aber verdient.

Torschütze: Patrick Schulz (7., 84.); SR/SRA: Karls (Schackstedt)/Lindemann (Gerbitz), Bleicher (Einheit); ZS: 70

**Alsleben II - Altenburg 0:4 (0:0)**  
Nur eine Halbzeit konnte die FSV-Reserve die Partie offen gestalten und hatte auch Chancen, selbst in Führung zu gehen. Als die Kondition in den letzten 20 Minuten nachließ, nutzten das die Gäste zu einem klaren Auswärtserfolg.

Tore: Richter (49.), Moses (70./FE), Hennig (75.), Busch (80.); SR/SRA: Lange (Könnern)/Lindner, Westphal (beide Trebnitz); ZS: 50

**Einheit - Beesenlaubl. 2:1 (0:1)**  
Der Tabellenvorletzte war jederzeit ein gleichwertiger Gegner. Erst in den letzten 20 Minuten ließ der Gast konditionell nach und musste so ein mögliches verdienten Unentschieden noch sausen lassen.

Tore: 0:1 Behrend (20.), 1:1 Stracker (59.), 2:1 Werlich (84.); SR/SRA: Hallmann (Preußnitz)/Lars Schmiedel, Gretschel (beide Schwarz-Gelb); ZS: 50

**Neuborna - Ilberstedt 1:1 (0:0)**  
Zum dritten Mal in Folge trennten sich beide unentschieden, zum vierten Mal konnte Neuborna zu Hause gegen den VfL nicht gewinnen. Ansonsten war es ein schwaches Spiel mit wenig Chancen.

Tore: 0:1 Falke (47./FE), 1:2 Modet (55.); SR/SRA: Steffen Winterfeld/Peter Thiele (beide Nienburg), Lutz Thiele (Neugattersleben); ZS: 55

**Biendorf - Latdorf 3:3 (1:0)**  
Zu seinem ersten Punktgewinn in dieser Saison kam Latdorf und holte dabei einen 0:2-Rückstand auf, um

selbst in Führung zu gehen. Der BSC zeigte sich in einem desolaten Zustand und war zwischen der 57. und 67. Minute total von der Rolle. Die Gäste kämpften wie die Löwen und verdienten sich so den ersten Punkt.

Tore: 1:0 Schröter (22.), 2:0 Cisewski (46.), 2:1 Bahn (57.), 2:2 Donath (63.), 2:3 Münzer (67.), 3:3 Cisewski (77./FE); SR/SRA: Schinke (Plitzkau)/Eckert (Askania), Schmidt (Wohlsdorf); ZS: 75

**Güsten - Neugattersl. 3:1 (0:1)**  
Der Spitzenreiter bot eine schwache erste Hälfte und lag verdient zur Pause zurück. Nach dem Wiederanpfiff sahen die Zuschauer einen wie ausgewechselten Gastgeber, der die Partie noch zu seinen Gunsten drehen konnte. Vorentscheidend war ein Doppelschlag von Sebastian Wolff (57., 59. Minute).

Tore: 0:1 Landgrave (30./FE), 1:1 u. 2:1 Wolff (57., 59.), 3:1 Danziger (83./ET); SR/SRA: Frunzke/Frunzke, Ölbrich (alle Gattersleben); ZS: 135

## Torjäger-Bestenliste

18 Treffer: Lars Höfinghoff (+1/Peißen); 12: Michael John; 11: Patrick Schulz (+2/beide Schwarz-Gelb); 10: Sebastian Wolff (+2); 9: René Fritsche (beide Güsten), Ronny Nagel (Gröna); 8: Silvio Moses (+1/ASG), René Markgraf (VfB)

1. ESV Lok Güsten	11	40:	10	28
2. Schwarz-Gelb Bernburg	11	40:	10	27
3. SV Eintracht Peißen	12	44:	17	25
4. VfB Neugattersleben	12	31:	23	21
5. VfL Ilberstedt	12	22:	14	20
6. Altenburger SG 28	12	23:	21	18
7. SV Einheit Bernburg	12	21:	20	18
8. FSV Nienburg 1990 II	12	15:	19	16
9. SV Sportlust Gröna (N)	11	23:	27	13
10. BSC Biendorf	12	22:	38	12
11. SG Neuborna 62	11	17:	21	10
12. FSV R.-Weiß Alsleben II	12	19:	36	9
13. Beesenlaublingen (N)	11	17:	33	7
14. SV Fichte Latdorf	11	9:	54	1

13. Spieltag, 5. Dezember um 13.30 Uhr: Peißen - Güsten, Neugattersleben - Biendorf, Latdorf - Neuborna, Ilberstedt - Einheit, Beesenlaublingen - Alsleben II, Altenburg - Schwarz-Gelb, Nienburg II - Gröna

## Ilberstedt übernimmt die Tabellenführung

### 2. Kreisklasse, Staffel A, 11. ST

Wohlsdorfer SV - VfL Ilberstedt II ..... 1:2 (1:0)  
Tore: 1:0 Teuchler (2.), 1:1 und 1:2 Steinhorst (78., 87.)

Güsten II - Einheit Bernburg II ..... 2:2 (1:1)  
Tore: 0:1 Stracker (44.), 1:1 Schrodt (45.), 1:2 Rehfeld (60.), 2:2 Ornitz (70.); G/R: Jens Hammermann (SVE)

T.u.S. Bebitz - TSV Preußnitz II ..... abgesagt

Gerbitz II - Trebnitz II ..... 2:3 (1:2)  
Tore: 0:1 Rückriem (12.), 0:2 Spielmann (18.), 1:2 Franke (33.), 1:3 Kohlberg (48.), 2:3 Focke (66./FE)

1. VfL Ilberstedt II	11	30:	18	25
2. Wohlsdorfer SV	11	40:	21	22
3. SV Einheit Bernburg II	11	26:	17	19
4. T.u.S. Bebitz 1927	10	29:	26	18
5. ESV Lok Güsten II	11	22:	23	16
6. SV Jahn Gerbitz II (N)	10	19:	25	10
7. Victoria Trebnitz II (N)	10	23:	41	9
8. TSV Preußnitz II	10	13:	31	4

## Drei Tore nach fünf Minuten in Bernburg

### Staffel B, 13. Spieltag

TV Askania III - Germania Wedlitz ..... 5:2 (4:2)  
Tore: 1:0 Radecke (2.), 1:1 Schöbe (3.), 1:2 Lange (5.), 2:2 Radecke (17.), 3:2 Gaedecke (32.), 4:2 Beck (44.), 5:2 Schumann (75.)

Altenburger SG II - SV Belleben ..... 2:0 (0:0)  
Tore: Richter (50., 70.)

Neugattersleben II - Gröna II ..... 6:1 (2:0)  
Tore: 1:0 Püllicher (23.), 2:0 Brillhoff (42./HE), 3:0 Merker (50.), 4:0 Plathe (68.), 4:1 Pfüger (81.), 5:1 Püllicher (83.), 6:1 Merker (86.)

Trebnitz - Beesenlaublingen II ..... 7:0 (5:0)  
Tore: Touré (9.), Spielmann (24., 66.), Hense (27., 54.), Rückriem (31.), Meinhardt (37.)

1. TV Askania III (N)	11	65:	18	33
2. BSC Biendorf II	11	43:	26	30
3. SG Victoria Trebnitz	10	47:	17	21
4. SV Sportlust Gröna II	12	38:	37	17
5. Neugattersleben II	11	25:	31	13
6. SV Germania Wedlitz	11	31:	45	11
7. Altenburger SG 28 II	12	19:	39	10
8. SV Belleben 1911	12	11:	39	7
9. Beesenlaublingen II	12	15:	42	6

## Spielmann und Radecke vier Mal

### 2. Kreisklasse, Staffel B, 15. ST

SV Belleben - TV Askania III ..... 2:9 (0:5)  
Tore: 0:1, 0:2 Radecke (22., 24.), 0:3 Fischer (34.), 0:4 Radecke (37.), 0:5 Schumann (44.), 0:6 Fischer (49.), 1:6 Henze (65.), 2:6 Zorn (70.), 2:7, 2:8 Radecke (73., 75.), 2:9 Amelang (83.)

Victoria Trebnitz - Neugattersleben II 4:1 (0:1)  
Tore: 0:1 Püllicher (30.), 1:1, 2:1, 3:1 u. 4:1 Spielmann (47., 55., 62., 75.)

Germania Wedlitz - Sportlust Gröna II . 1:4 (1:0)  
Tore: 1:0 Waltenberg (23.), 1:1 u. 1:2 Linke (53., 77.), 1:3 Panknin (89.), 1:4 Hohmann (90.)

BSC Biendorf II - Beesenlaublingen II 2:1 (2:0)  
Tore: 1:0 Jürgen Fiedel (15./FE), 2:0 Alexander Nebel (20.), 2:1 Boas (61.)

1. TV Askania III (N)	12	74:	20	36
2. BSC Biendorf II	12	45:	27	33
3. SG Victoria Trebnitz	12	52:	24	24
4. SV Sportlust Gröna II	14	48:	39	23
5. Neugattersleben II	13	34:	37	16
6. SV Germania Wedlitz	13	33:	50	12
7. Altenburger SG 28 II	13	21:	47	10
8. Beesenlaublingen II	14	17:	45	7
9. SV Belleben 1911	13	13:	48	7

Nachholspiel: Askania Bernburg III - SG Victoria Trebnitz; Entscheidung vor Sportgericht: TV Askania Bernburg III - BSC Biendorf II

**Peißen - Güsten 0:2 (0:0)**  
siehe Spiel der Woche

Torschütze: Sebastian Wolff (56., 68.); SR/SRA: Hallmann; Matthias Brauns, Hensel (alle Preußnitz); ZS: 110; G/R: David Sonntag (56./Peißen)

**Neugattersl. - Biendorf 4:0 (2:0)**  
Die Gastgeber waren über die gesamte Spielzeit die dominierende Elf. Der BSC hatte lediglich durch einen Freistoß von Falk Nebel (35.) eine echte Torchance (Lattenkreuz), wirkte ansonsten harmlos.

Tore: Plathe (12.), Perl (43./Kopfball), Zepke (62.), Merker (90.); SR/SRA: Eckert (Askania); Nowack (Neuborna), Biermordt (Altenburg); ZS: 75

**Ilberstedt - Einheit 0:0**

In einem kampfbetontem Spiel mit zwei gelb/roten und sieben gelben Karten dominierten beide Abwehrreihen die Partie. In der ersten Halbzeit hatte der VfL durchaus Chancen zur Führung. Nach den beiden gelb/roten Karten musste der VfL jedoch mit der Punkteteilung zufrieden sein.

SR/SRA: Leidel (Pobzig); Peter Thiele, Hausdorf (beide Nienburg); ZS: 100; Gelb/Rot: Andy Falke (48.), Steffen Prengel (76./beide VfL)

**Nienburg II - Gröna 3:2 (1:2)**

Der Gastgeber verpasste es nach starken ersten 20 Minuten, die Führung auszubauen. Danach wurde

Gröna stärker und ging verdient mit einer 2:1-Führung in die Pause. In der zweiten Halbzeit gab es einen offenen Schlagabtausch, in dem der FSV die glücklichere Elf war.

Tore: 1:0 Lorenz (8.), 1:1 Nagel (33.), 1:2 Linke (43.), 2:2 Brösel (52.), 3:2 Matthias Reichel (74.); SR/SRA: Henze (Peißen); Daniel Rabe (Cörmigk), Hahndorf (Ilberstedt); ZS: 30

**Latdorf - Neuborna 2:5 (0:3)**

Ein verdienter Sieg der Gäste, die ihren Matchwinner im vierfachen Torschützen Amadou Oussmane besaßen.

Tore: 0:1 Otto (10.), 0:2, 0:3 u. 0:4 Oussmane (29., 31., 54.), 1:4 Neuling (68.), 2:4 Münzer (76.), 2:5 Oussmane (85.); SR/SRA: Bleicher (Einheit); Lars Schmiedel, Gretzschel (beide Schwarz-Gelb); ZS: 60

**Altenburg - Schw.-Gelb 1:1 (1:0)**

Es war eine verdiente Halbzeitführung für die ASG. Danach machte jedoch der Gast deutlich mehr Druck und hatte zahlreiche Ausgleichschancen. Aber auch der Gastgeber besaß noch vier gute Möglichkeiten, alles klar zu machen. Eine Unaufmerksamkeit in der ASG-Abwehr kostete - gegen nur noch zehn Roschwitzer - den Sieg. Am Ende war es jedoch ein gerechtes Unentschieden.

Tore: 1:0 Dieter Goldbach (26./FE), 1:1 Schulz (84.); SR/SRA: Perthen (Gröna); Thol (Neuborna), Büttner (Einheit); ZS: 70; Gelb/Rot: Michael Block (86.); Rot: Lars Schmiedel (70./beide

Schwarz-Gelb Bernburg) wegen Foulspiel.

**Beesenl. - Alsleben II 1:0 (1:0)**

In einem typischen Lokalderby mit viel Hektik im Spiel hatten beide Teams genügend Chancen. Trotz eines verschossenen Elfers von Alsleben II gewann der Gastgeber aufgrund der größeren Anzahl von Tormöglichkeiten aber verdient.

Torschütze: Ingo Behrendt (20.); SR/SRA: Karls (Schackstedt); Schinke (Plötzkau), Gajda (Ilberstedt); ZS: 80; Anmerkung: Andreas Brücher (GWB) hält HE (85.) von Christian Fischer (RWA).



Lars Höfinghoff.

Torjäger. 18 Treffer: L. Höfinghoff (Peißen); 12: S. Wolff (Güsten), P. Schulz, M. John (beide Schwarz-Gelb);

10: R. Nagel (Gröna), A. Oussmane (Neuborna)

1. ESV Lok Güsten	12	42:	10	31
2. Schwarz-Gelb Bernburg	12	41:	11	28
3. SV Eintracht Peißen	13	44:	19	25
4. VfB Neugattersleben	13	35:	23	24
5. VfL Ilberstedt	13	22:	14	21
6. Altenburger SG 28	13	24:	22	19
7. SV Einheit Bernburg	13	21:	20	19
8. FSV Nienburg 1990 II	13	18:	21	19
9. SG Neuborna 62	12	22:	23	13
10. SV Sportlust Gröna (N)	12	25:	30	13
11. BSC Biendorf	13	22:	42	12
12. Beesenlaublingen (N)	12	18:	33	10
13. FSV R.-Weiß Alsleben II	13	19:	37	9
14. SV Fichte Latdorf	12	11:	59	1

**Vom 14. Spieltag der Fußball-Kreisliga**

**Neugattersleben rückt auf den dritten Platz vor**

**Güsten - Gröna 2:0 (2:0)**  
Es war ein echter Arbeitssieg für die Güstener Gastgeber. Der war allerdings auch verdient.

Tore: 1:0 Mittag (8.), 2:0 Schrodt (30.); SR/SRA: Schinke (Plötzkau)/Nowak (Neuborna), Hahndorf (Ilberstedt); ZS: 85

**Ilberstedt - Alsleben II ... 0:2 (0:0)**

Ilberstedt war zumindest in der ersten Halbzeit die überlegene Mannschaft, konnte damit aber nichts anfangen. Nach dem Doppelschlag zu Beginn der zweiten Halbzeit lag plötzlich der Gast vorn. Ilberstedt agierte danach ungestüm aber einflusslos.

Tore: 0:1 Rosenkranz (48.), 0:2 Kalberlah (51.); SR/SRA: Ewe (Aschersleben)/Hummelt (Aschersleben), Eckstein (Nachterstedt); ZS: 75

**Beesenl. - Schwarz-Gelb 0:2 (0:1)**

Die Schwarz-Gelben waren spielerisch die bessere Mannschaft. Darauf hatten sich die Beesenlaublinger aber gut eingestellt. Vor allem ihr Torwart bot eine gute Partie. Zumindest wurde so eine höhere Nie-

derlage verhindert.

Tore: 0:1 John (44.), 0:2 Jendry (73.); SR/SRA: Lindemann (Gerbitz)/P. Thiele/Wagner (beide Nienburg); ZS: 60

**Latdorf - Einheit ..... 1:1 (1:0)**

Im gesamten Spiel wurde zweimal aufs Tor geschossen. Das reichte für ein gerechtes Unentschieden auf niedrigem Niveau.

Tore: 1:0 Bahn (26.), 1:1 Schrader (65.); SR/SRA: Leidel (Popzig)/Biermordt (Altenburg), L. Thiele (Neugattersleben); ZS: 50; Gelb-Rot: Gaebler (Latdorf, 83., Foulspiel)

**Neugatt. - Neuborna ..... 4:1 (1:0)**

Der VfB Neugattersleben war zweifellos die spielbestimmende Mannschaft. Erst nachdem die Gastgeber nur noch zu zehnt waren, kamen die Neubornaer etwas auf. Mehr als ein Strohfeder war das aber nicht. Am Ende hätte der VfB auch noch das eine oder andere Tor mehr schießen können.

Tore: 1:0 Prollius (21., DF), 2:0 Rostalski (47.), 2:1 Wenzig (82.), 3:1 Zepke (87.), 4:1 Steinbach (88.); SR/SRA: Thiele (Askania)/Hahndorf, Donath (beide Nienburg); ZS: 60; Gelb-Rot: Merker (29.; VfB)

**Peißen - Biendorf ..... 1:2 (1:1)**

Peißen war über die gesamte Distanz der Begegnung feldüberlegen, konnte das aber nicht umsetzen.

Biendorf genügten zwei konsequente Konter zum Erfolg. Der Biendorfer Keeper Harry Kuhne verletzte sich und musste ins Krankenhaus gebracht werden.

Tore: 1:0 Höfinghoff (9., FE.), 1:1 Cisewski (28.), 1:2 Schröder (68.); SR/SRA: Lindner/Westphal (beide Trebnitz), Reichmann (Edlau); ZS: 65

**Altenburg - Nienburg II ... 3:2 (1:1)**

In einem über weite Strecken ausgeglichenem Lokalderby schenkten sich beide nichts. Die Gastgeber gewannen gegen eine sehr junge Gästeelf verdient, die vor dem Tor zu umständlich agierte.

Tore: 0:1 Hechler (2.), 1:1 Hennig (14.), 2:1 Richter (61.), 3:1 Hennig (79./Kopfball), 3:2 Ryhl (90.); SR/SRA: Perthen (Gröna); Thol (Neuborna), Eckert (Askania); ZS: 70; Gelb/Rot: Wolfgang Goldbach (81./ASG)

1. ESV Lok Güsten	13	44:	10	34
2. Schwarz-Gelb Bernburg	13	43:	11	31
3. VfB Neugattersleben	14	39:	24	27
4. SV Eintracht Peißen	14	45:	21	25
5. Altenburger SG 28	14	27:	24	22
6. VfL Ilberstedt	14	22:	16	21
7. SV Einheit Bernburg	14	22:	21	20
8. FSV Nienburg 1990 II	14	20:	24	19
9. BSC Biendorf	14	24:	43	15
10. SG Neuborna 62	13	23:	27	13
11. SV Sportlust Gröna (N)	13	25:	32	13
12. FSV R.-Weiß Alsleben II	14	21:	37	12
13. Beesenlaublingen (N)	13	18:	35	10
14. SV Fichte Latdorf	13	12:	60	2

Nachholspiele: Beesenlaublingen - Neuborna, Gröna - Schwarz-Gelb, Latdorf - Güsten (alle 18.12./13.30 Uhr)



Biendorf gegen Nienburg: Ronny Cisewski, Thomas Duscha und Ronny Schröter (v.l.) im Dreikampf. Am Ende hieß es 3:0 für den Landesligisten.

MZ-Foto: Engelbert Pülicher

# Einheit im Rausch

## Bernburg und Nienburg schaffen Einzug in die Finalrunde

Nienburg/MZ/hjw/hv. Hallenturniere leben von Überraschungen, Spannung und manchmal sogar Dramatik. So auch in der Vorrunde zur Kreismeisterschaft im Hallenfußball der Männer. Da wurde am Mittwochabend der SV Einheit Bernburg Turniersieger der Staffel II. Die Bernburger verwiesen den Favoriten FSV Nienburg auf Rang zwei. Beide haben sich damit für die Endrunde am 9. Januar qualifiziert.

Auffallend, dass Landesligist Nienburg, wie schon in den vergangenen Jahren, die Auftaktpartie in den Sand setzte. Für gute Unterhaltung sorgten vor die 4,7 Tore, die statistisch pro Spiel geschossen wurden. Immer wieder gab es auch knappe Spielstände und die meisten Begegnungen wurden erst in den Schlussminuten entschieden.

Schon in den ersten Spielen lag viel Pfeffer. So erzielten die Biendorfer gegen Neugattersleben in Überzahl den Ausgleich. Es folgte der erste Paukenschlag. Andres Grill sorgte

### GRUPPE 2

### Ergebnisse

Spiele: Einheit - Nienburg 2:1, - Biendorf 4:2, - Neugattersleben 4:2, - Baalberge 3:2; Nienburg - Baalberge 5:1, - BSC Biendorf 3:0, - Neugattersleben 4:2; Neugattersleben - Biendorf 2:2, - Baalberge 3:2; Baalberge - BSC Biendorf 2:1

1. SV Einheit Bernburg	13: 7	12
2. FSV Nienburg 1990	13: 5	9
3. VfB 1921 Neugattersleben	9:12	4
4. SV 08 Baalberge	7:12	3
5. BSC Biendorf	5:11	1

Schiedsrichter: Reiner Schmiedel, (Schwarz-Gelb Bernburg), Mario Perthen (Gröna); Zuschauer: 337 zahlende

Bisher für die Endrunde am 9. Januar qualifiziert: TV Askania Bernburg, SV Einheit Bernburg, SV Eintracht Peißen, FSV Nienburg 1990

mit zwei Toren für einen Sieg (2:1) des SV Einheit Bernburg über Nienburg. In der Partie Neugattersleben gegen Baalberge kochten die Emotionen. Bis zum 2:2 war Einsatz Trumpf. Dann erhielt der Neugattersleber Rene Markgraf eine Zeitstrafe und kurz darauf Rot. In Unterzahl erzielte Ingo Steinbach den Siegtreffer für Neugatters-

leben. Von diesem Rückschlag erholten sich die Baalberge bis zum Turnierende nicht mehr so richtig.

Dafür nutzte Einheit die Gunst der Stunde und versetzte sich in einen Spielrausch. Nach dem Erfolg über den FSV folgten drei weitere Siege. Nienburg kam zu seinem zweiten Spiel wie verwandelt aufs Parkett, fegte Baalberge mit 5:1 vom Parkett und lies auch gegen Biendorf nichts anbrennen. Die Entscheidung, war als Zweiter in die Finalrunde einzieht, fiel im Spiel Neugattersleben gegen Nienburg. Der FSV war gut eingestellt - der VfB ließ sich aber nicht abschütteln und suchte selbst das Heil in der Offensive. Am Ende waren es die schnellen Angriffe, die den Landesligisten in Vorhand brachten.

**i** Vorrunden-Gruppe 4: Heute (18 Uhr) in der Sporthalle „Eichenweg“ mit Lok Gästen, Schackstedt, Rot-Weiß Altleben II, Plötzkau, Altenburg. Im Anschluss erfolgt die Auslosung der Endrunden-Staffeln.

# Hartmann ist zurück

## BSC Biendorf wird Dritter

Gernrode/MZ/mb. Bei der neunten Teilnahme am Hallenturnier in Gernrode gelang es der ersten Fußball-Mannschaft des BSC Biendorf seit einigen Jahren wieder einmal, einen Pokal mitzunehmen. Allerdings hatten die Gernröder - nach vielen Abgängen vor der Saison und der Versetzung in die Landesklasse-Staffel 3 selbst in akuter Abstiegsnot - diesmal nicht so starke Gegner eingeladen wie in den vergangenen Jahren.

So konnte der BSC auch ohne wichtige Hallenspieler wie Falk Nebel, Enrico Rathmann oder Christian Zengerling, dafür aber mit Rückkehrer Kai-Uwe Hartmann (Rot-Weiß Dröbel), überzeugen. Nach Siegen gegen Gernrode II (2:1) und Germania Neinstedt (2:1) stand die Halbfinalteilnahme fest, was auch eine 0:3-Pleite gegen Blau-Weiß Bad Suderode nicht mehr änderte.

In einem sehr guten Halbfinalspiel unterlag die Rölcke-Truppe Gernrode I mit 0:1. Den Pokal des Turnierdritten sicherte sich der BSC mit einem 2:0-Erfolg gegen Schortewitz. Überraschend wurde der Biendorfer Phillipp Contes, der eigentlich als Verlegenheitslösung zwischen den Pfosten stand, noch als bester Torhüter ausgezeichnet. Insgesamt war es eine vor allem in spielerischer Hinsicht gute Vorstellung des BSC, wobei Kai-Uwe Hartmann nach vier Jahren in Dröbel (davon dreieinhalb in der zweiten Kreisklasse) schon wieder erstaunlich gut ins Team passte. Immerhin hatte der echte Biendorfer Hartmann früher schon zusammen mit Ronny Cisewski und Christian Zengerling in Bernburger Nachwuchs-Kreisauswahlen gespielt.

Das Endspiel gewann Bad Suderode gegen Gernrode I mit 4:2 nach Neunmeterschießen.

Biendorf: A. Contes, Nebel, Fiedel, Finze (2), Cisewski (2), Hartmann (2)

Dienstag, 1. Februar 2005

# Ein Lichtblick in der Vorbereitung

## BSC Biendorf - SV Kleinpaschleben 2:0 (0:0)

Biendorf/MZ/mba. Mit dem Nachbarverein SV Kleinpaschleben hatte der Kreisligist BSC Biendorf einen Hochkaräter der Köthener Kreisliga zum Freundschaftsspiel eingeladen. Da war es schon eine kleine Überraschung, dass der BSC an Ende mit 2:0 die Nase vorn hatte.

Die Kleinpaschlebener haben sich den Aufstieg auf die Fahne geschrieben und belegen derzeit den zweiten Aufstiegsplatz. Dazu kamen in der Winterpause Matthias und Torsten Friedrich nach zweieinhalb Jahren Landesklasse in Aken zu ihrem Heimatverein zurück. Beide zählten auch auf Anhieb zu den besten Spielern bei den Gästen.

Abstiegskandidat BSC Biendorf zeigte zunächst keinen Respekt. Auf schneebedecktem Boden gelangen in den ersten 20 Minuten sogar spielerische Elemente, die zuletzt sehr selten gezeigt wurden. Kleinpaschleben wurde anfangs eingeschnürt, überstand diese Phase aber ohne Gegentore, weil Ronny Cisewski und Ronny Schröter beste Einschusschancen (8., 11.) nicht nutzten.

Mitte der ersten Halbzeit kamen die Gäste jedoch immer stärker auf, vor allem der quirlige Torsten Friedrich und A-Junior Zagermann bereiteten der BSC-Deckung zunehmend Probleme. Doch auch Kleinpaschleben ließ Großchancen ungenutzt.

Zu Beginn der zweiten Hälfte wa-

ren die technisch überlegenen Gäste klar spielbestimmend und hatten zwei weitere Riesenmöglichkeiten durch Friedrich und Krause. Das Führungstor erzielte aber der Gastgeber mit einem blitzsauberen Konter, den Enrico Rathmann mit einem Alleingang abschloss (61.).

Kleinpaschleben war keineswegs geschockt und bestimmte weiterhin das Spielgeschehen, allerdings ohne zählbaren Erfolg. Die BSC-Abwehr geriet mehrfach arg ins Schwimmen, wenn die Gäste im Tempo anzogen. Vorn fehlte den Biendorfern die Entlastung, weil sich Alexander Nebel auf der Mittelstürmerposition selten durchsetzte und der Kleinpaschlebener Stopper Matthias Friedrich mit gutem Stellungsspiel glänzte.

Links verzettelte sich Kai-Uwe Hartmann zu oft in Einzelaktionen, auch Cisewski verdarb viel mit übertriebenem Eigensinn. Hartmann traf dann aber doch zum 2:0, als er zwei Gegenspieler vernaschte und kurz und trocken einschoss (68.). Das war dann auch das Endergebnis, welches vom Spielverlauf her etwas glücklich zustande kam. Insgesamt war es aber eine ordentliche Vorstellung der Biendorfer in einem guten Spiel, was für die Rückrunde hoffen lässt.

Biendorf: Hahnemann - F. Nebel, Zengerling, Hirschmann, Fiedel, Cisewski, Finze, E. Rathmann, Schröter (46. Contes), A. Nebel (60. Laubrich), Hartmann

Kleinpaschleben: Pflüger - M. Friedrich, Hause, M. Krätsch, Krügermann, Franke, Husegin, S. Berndt, T. Friedrich, Sabri (46. Krause), Zagermann